



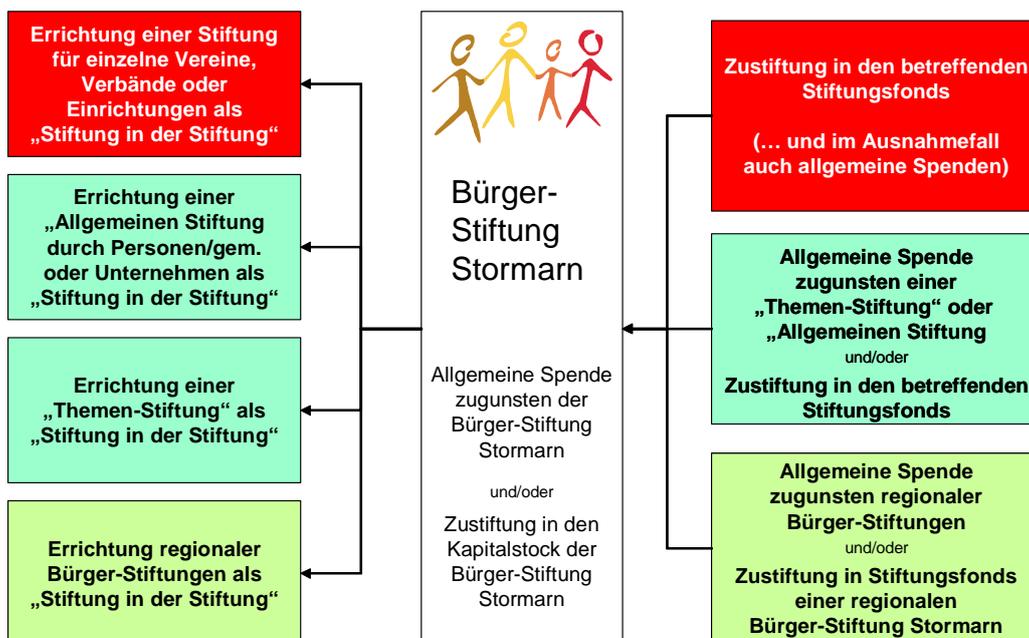
Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das Jahr 2009

1. Grundsätzliches

Die Stiftung wurde im Jahr 2007 durch die Sparkasse Holstein gegründet. Sie erhielt ihre Rechtsfähigkeit aufgrund der Anerkennung durch das Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein am 26. Juni 2007. Sie versteht sich als legitime Nachfolgerin der im Jahr 1998 errichteten Stiftung, die jedoch stiftungsrechtlich nicht hinsichtlich der Satzung so verändert werden konnte, wie es für die Bürger-Stiftung Stormarn als „echte“ Bürger-Stiftung erforderlich ist. Auf der Grundlage des Stiftungsgeschäfts und der Stiftungssatzung vom 22. Mai 2007 stattete die Sparkasse Holstein die Stiftung mit einem Vermögen im Wert von insgesamt 100.000 EUR aus. Die Zuwendung zum Kapitalstock erfolgte bereits vollständig im Jahr der Errichtung. Die Sparkasse Holstein beabsichtigt das Kapital der Stiftung über einen Zeitraum von über 10 Jahren durch eine Reihe weiterer Zustiftungen signifikant zu erhöhen.

Die Bürger-Stiftung ist satzungsrechtlich so ausgestaltet, dass sie weder von einem Unternehmen, der Verwaltung oder der Politik beherrscht wird. Sie ist eine Stiftung für die Bürger des Kreises Stormarn. In ihr engagieren sich Bürger und Unternehmen mit Zeit und/oder Geld, um so für die Gemeinschaft wichtige positive und vor allem auch nachhaltige Impulse zu bewirken. Das Motto der Stiftung lautet „Von Stormarnern für Stormarner“.

Die Bürger-Stiftung Stormarn ist als eine „Dachstiftung“ konzipiert. Dies lässt zu, dass praktisch Vereine, Verbände, Einrichtungen, Unternehmen und natürliche Personen problemlos eine „Stiftung in der Stiftung“ errichten können, sich ganz einfach regionale Bürgerstiftungen ebenfalls als „Stiftung in der Stiftung“ implementieren können und selbstverständlich JEDERMANN Zustiftungen und Spenden leisten kann. Dabei steht immer die Zweckverwirklichung in der heimischen Region im Vordergrund.



Die Bürger-Stiftung Stormarn will in aller Breite dazu beitragen, dass das gesellschaftspolitisch für die Zukunft sehr wichtige Thema Stiftungen im Kreis Stormarn flächendeckend abgedeckt werden kann. Es wird eine Möglichkeit geschaffen, die sicherstellt, dass die Fördermittel ihre volle Wirkung in der Region und für die Region haben.

Neben Spenden und Zustiftungen zugunsten der Dachstiftung bestehen folgende Möglichkeiten für „Stiftungen in der Stiftung“:

Möglichkeit 1:

Wenn es in einer Region gewollt ist, können einzelne regionale „Bürger-Stiftungen in der Stiftung“ als rechtlich unselbständige Stiftungen errichtet werden. Eine solche „Stiftung in der Stiftung“ hat „eigene Gremien“ und ein „eigenes Statut“.

Möglichkeit 2:

Für Vereine, Verbände und Einrichtungen besteht die Möglichkeit, eine „Stiftung in der Stiftung“ zu errichten. In einem Statut wird u. a. geregelt, dass die jeweiligen Erträge dem jeweils initiiierenden Verein, Verband oder der betreffenden Einrichtung zugute kommen.

Möglichkeit 3:

Natürliche Personen oder Unternehmen können ebenfalls eine „Stiftung in der Stiftung“ errichten. Auch hier werden in einem Statut u. a. Förderzwecke und - wenn gewollt - ein Vergabegremium und dessen personelle Zusammensetzung festgelegt.

Das Jahr 2008 war das erste volle Geschäftsjahr der Bürger-Stiftung Stormarn. Im Vordergrund stand die Aufbauarbeit der Stiftung. Es begann aber auch bereits der Einstieg in die eigene operative Tätigkeit. So wurde die Trägerschaft für die „Blumendorfer Begegnungen“ übernommen und zusammen mit dem Kreisjugendring Stormarn die „Servicestelle Internationale Jugendarbeit“ errichtet. Daneben wurde natürlich die durch die „alte Bürgerstiftung“ bewährte Förderung eines Weihnachtsmärchens für Kinder im Kleinen Theater Bargeheide fortgesetzt.

Besonders erfreulich war, dass bereits im Jahr 2008 sowohl die Errichtung von Stiftungsfonds durch bzw. zugunsten von Vereinen wie dem THC Ahrensburg e.V. und dem Förderverein Jugendarbeit Stormarn e.V. wie auch für zwei Stiftungsfonds durch eine Privatpersonen zugunsten gemeinnütziger Zwecke erfolgte.

In verschiedenen Stormarer Regionen haben sich ab dem Jahr 2008 verschiedene Persönlichkeiten gefunden, die darauf hinwirken, regionale Bürgerstiftungen unter dem Dach der Bürger-Stiftung Stormarn zu errichten. Mit der ersten Errichtung wird 2010 gerechnet.



Die rechtlichen und organisatorischen Rahmenbedingungen sowie die bisherige Arbeit der Stiftung wurden von Seiten des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen bereits im Jahr 2008 mit der Verleihung des „Gütesiegels für Bürgerstiftungen“ honoriert.

Es ist drei Jahre gültig und wird solchen Bürgerstiftungen in Deutschland verliehen, die nach Überprüfung durch den Arbeitskreis den von diesem definierten 10 Merkmalen entsprechen.

Die geltenden Merkmale sind diesem Bericht als Anlage 6 beigefügt.

Das Jahr 2009 war insbesondere durch die weitere Aufbauarbeit der Stiftung sowie die Übernahme erster Treuhandstiftungen geprägt.

Daneben wurde mit einer Reihe von Vereinen und Verbänden – insbesondere Sportvereinen – über die verschiedenen Möglichkeiten zur Errichtung von Stiftungsfonds sowie den damit verbundenen Vorteilen gesprochen. Für 2010 zeichnen sich Neuerrichtungen ab.

Im Jahr 2009 wurden zwei neue Stiftungsfonds errichtet. Einerseits entschied sich der WSV Tangstedt zur Errichtung eines Stiftungsfonds und andererseits errichtete die Unternehmensgruppe Franck den Stiftungsfonds „Stiftung Erfahrung trifft Jugend in Reinfeld“.

Die operative Tätigkeit der Bürger-Stiftung Stormarn gestaltete sich im Jahr 2009 erfreulich. Das in der Trägerschaft der Stiftung durchgeführte EhrenamtForum Stormarn 2009 konnte – auch Dank der Unterstützung der Sparkasse Holstein und der Stadt Bad Oldesloe - erfolgreich in Bad Oldesloe durchgeführt werden.

Gleich anschließend begannen die Arbeiten zur Ehrenamtmesse Stormarn 2010. Hier wurde gemeinsam mit der Bürger-Stiftung Ostholstein ein Projektbüro Ehrenamtmesse mit Sitz in Eutin gegründet, dessen – teilweise hauptamtliche Mitarbeiter – sich um die gesamte Organisation der in Bad Oldesloe stattfindenden Messe kümmern. Auch hier wird die Stiftung erneut durch die Stadt Bad Oldesloe sowie die Sparkasse Holstein aber auch durch die Mitfinanzierung von Personal durch die ArGe Ostholstein und die kostenlose Bereitstellung des Büroraumes durch die Stadt Eutin unterstützt.

Erfreulich gestaltete sich das Aufgabenfeld „Treuhandstiftungen“. Auch hier will die Bürger-Stiftung Stormarn dazu beitragen, dass solche gemeinnützigen Treuhandstiftungen mit Sitz im Kreis Stormarn ihre Ertragskraft voll für gemeinnützige Zwecke verwenden können. Sie übernimmt daher die Verwaltung solcher Stiftungen und weder die Treugeber bzw. die Treuhandstiftungen selbst müssen – anders als wie bei vielen anderen Treuhändern üblich - für die Verwaltung keine Kosten übernehmen.

Im Jahr 2009 konnte die Bürger-Stiftung Stormarn mit der „Jung und Alt-Stiftung“ und der „Heik-Stiftung“ die Trägerschaft für zwei gemeinnützige Treuhandstiftungen übernehmen.

1.1 Entwicklung des Stiftungskapitals

Das Stiftungskapital hat sich seit Errichtung der Stiftung im Jahr 2007 wie folgt entwickelt:

Jahr		Kapitalstock Stiftungs- geschäft	Zustiftungen zur Erhöhung des Stiftungskapitals	Allgemeines Kapital der Stiftung	Zustiftungen in Stiftungsfonds	Stiftungs- kapital insgesamt
2007	02.07.2007	100.000,00 €	0,00 €		0,00 €	
	per 31.12.	100.000,00 €	105.000,00 €	205.000,00 €	102.500,00 €	307.500,00 €
2008	Veränderung		2.000,00 €	2.000,00 €	322.060,00 €	324.060,00 €
	per 31.12.	100.000,00 €	107.000,00 €	207.000,00 €	424.560,00 €	631.560,00 €
2009	Veränderung		103.000,00 €	103.000,00 €	54.107,21 €	157.107,21 €
	per 31.10.	100.000,00 €	210.000,00 €	310.000,00 €	478.667,21 €	788.667,21 €

Zuführungen aus Ergebnisrücklagen und durch Ergebnisse aus Vermögensumschichtungen gab es im Jahr 2009 nicht. Die Stiftung besitzt kein Sachanlagevermögen. Das gesamte Stiftungskapital befindet sich im Finanzanlagevermögen und liegt per 31.12.2009 bei insgesamt 788.667,21 EUR.

Das nicht zweckgebundene Vermögen der „Dachstiftung“ hat sich im Jahr 2009 um 103.000,00 EUR auf 310.000,00 EUR erhöht. Der Anteil am gesamten Stiftungskapital beträgt 39,3%.

Das zweckgebundene Vermögen (Stiftungsfonds bzw. „Stiftungen in der Stiftung“) hat sich im Jahr 2009 um 54.107,21 EUR erhöht und liegt zum Jahresende 2009 bei einem Volumen von 478.667,21 EUR, das sich in 23 Stiftungsfonds befindet. Eine genaue Aufgliederung der Stiftungsfonds ergibt sich aus dem Vermögensbericht der Stiftung (siehe unter „3.“ / Anlage 2 – Seite 3 ff.). Der Anteil am gesamten Stiftungskapital beträgt 60,7%.

1.2 Stiftungsorgane

Die Stiftung hat zwei Organe: den Stiftungsvorstand und den Stiftungsrat. Der Stiftungsvorstand ist der gesetzliche Vertreter der Stiftung und führt die Geschäfte. Zu seiner Unterstützung war für das gesamte Jahr 2009 ein Geschäftsführer (Herr Jörg Schumacher) bestellt. Von Januar bis September 2009 war daneben eine Geschäftsführerin ((Frau Ines Blunck) bestellt. Der Stiftungsrat ist das Aufsichtsorgan der Stiftung. Im Jahr 2009 fanden 7 Sitzungen des Stiftungsvorstandes und 2 Sitzungen des Stiftungsrates statt.

Die beiden Organe haben sich im Jahr 2009 wie folgt zusammengesetzt:

Stiftungsvorstand

Vorsitzende	Kreispräsidentin Christa Zeuke
Stv. Vorsitzender	Dr. Martin Lüdiger Hans-Henning Offen Uwe Sommer

Stiftungsrat

Vorsitzender	Renate Stapel
Stv. Vorsitzender	Norbert Leinius Adelbert Fritz Martin Freiherr von Jenisch Reinhard Mendel Landrat Klaus Plöger Anette Schmitt Dr. Ingrid Toebe-Albrecht Joachim Wagner

2. Einnahmen-/Überschussrechnung

Für die Stiftung wurde eine "Einnahmen-/Überschussrechnung 2009" erstellt. Diese ist Bestandteil dieses Berichtes und als Anlage 1 beigefügt.

Daneben gibt es als Anlage 2a komprimierte Gesamtübersichten zu Einnahmen und Ausgaben sowie Geldvermögen und deren Bewertung per 31.12.2009 für ...

- die Ebene der Gesamtstiftung,
- die Ebene der Dachstiftung und
- jeden einzelnen Stiftungsfonds.

In den Zahlen der Bürger-Stiftung Stormarn sind die Zahlen der beiden Treuhandstiftungen nicht enthalten. Die Bestände werden jeweils pro Treuhandstiftung separat und getrennt vom Vermögen der Bürger-Stiftung Stormarn geführt. Für jede dieser Stiftungen wird ein eigener Bericht erstellt. Beide Berichte sind diesem Bericht in der Anlage 7 beigefügt.

Die Stiftung hat im Bereich der operativen Zweckverwirklichung (Blumendorfer Begegnungen) Einnahmen erzielt, die im Grundsatz umsatzsteuerrelevante Anteile (für Essen und Trinken) enthalten. Die steuerlich relevanten Gesamteinnahmen der Stiftung (Blumendorfer Begegnungen ohne Aufteilung Musik / Essen, Trinken und Sponsoring) liegen mit 14.975,00 EUR unterhalb der für das Jahr 2009 geltenden „Kleinunternehmerregelung“ (17.500 EUR).

2.1 Einnahmen-/Ausgabenstruktur

Die Einnahmen der Stiftung betragen im Jahr 2009 insgesamt 82.777,85 EUR und die Ausgaben 63.168,79 EUR, so dass der Überschuss aus der laufenden Tätigkeit 19.609,06 EUR ausmacht.

Im Finanzbereich gab es Einnahmen im Volumen von 157.107,21 EUR. 103.000,00 EUR betrafen Zustiftungen zum Kapitalstock der Stiftung, weitere 54.107,21 EUR betrafen Zustiftungen in Stiftungsfonds.

Der Bestand der Geldmittel hat sich im Jahr 2009 um 176.716,27 EUR auf insgesamt 841.037,67 EUR erhöht.

Die Stiftung erstattet Mitarbeitern lediglich nachgewiesene tatsächliche Ausgaben und macht von der satzungs- und steuerrechtlich bestehenden Möglichkeit pauschalierter Ausgabenerstattungen keinen Gebrauch.

• Einnahmen und Ausgaben der Stiftung ohne Stiftungsfonds

Im zweiten Jahr nach der Errichtung konnten naturgemäß noch keine großen Erträge aus dem Kapitalstock vereinnahmt werden, sie lagen bei 11.036,08 EUR, und auch aus der laufenden Liquiditätshaltung kommen nur beschränkte Erträge, sie lagen bei 626,37 EUR.

Allgemeine Spenden hat die Stiftung im Jahr 2009 im Volumen von 15.100,00 EUR erhalten. Die durchlaufenden Spenden betragen 2.500,00 EUR und die zweckgebundenen Spenden lagen bei 17.500,00 EUR.

Für die Blumendorfer Begegnungen waren Einnahmen aus dem Verkauf von Karten für die Konzerte, von 12.225,00 EUR festzustellen. Daneben gab es Sponsoringeinnahmen für diesen Zweck von 2.000,00 EUR. Die restlichen 750,00 EUR an Sponsoringeinnahmen betrafen das Ehrenamtforum Stormarn 2009.

Die Ausgaben für die Zweckverwirklichung der Stiftung (siehe auch 4) durch Weitergabe der Mittel an steuerbegünstigte bzw. öffentlich-rechtliche Körperschaften erfolgten im Volumen von 24.610,00 EUR, wobei hiervon 2.500,00 EUR „durchlaufend“ waren. Die meisten dieser Maßnahmen wurden noch aus zweckgebundenen Mitteln der „alten“ Bürger-Stiftung Stormarn - der heutigen Sparkassen- und Bürger-Stiftung Stormarn von 1998 - finanziert (15.000,00 EUR).

Im Bereich der operativen Zweckverwirklichung gab es Ausgaben von 18.357,46 EUR. Hiervon wurden 8.245,09 EUR für die Blumendorfer Begegnungen, 3.512,37 EUR für das Ehrenamtforum 2009 bzw. die Ehrenamtmesse 2010 und 6.600,00 EUR für die Servicestelle Internationale Jugendarbeit ausgegeben.

Ausgaben für Personal hatte die Stiftung nicht. Die weiteren Ausgaben lagen bei zusammen 3.683,77 EUR, wobei für den allgemeinen Sachaufwand 1.959,99 EUR, für den speziellen Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit incl. Internet) 1.662,39 EUR und für sonstige Ausgaben 61,39 EUR aufgewandt wurden. Im allgemeinen Sachaufwand sind auch Ausgaben für abgeschlossene Versicherungen enthalten.

Im Finanzbereich gab es Einnahmen im Volumen von 103.000,00 EUR aus Zustiftungen.

• Einnahmen und Ausgaben für die Stiftungsfonds (Stiftungen in der Stiftung)

Da die Stiftungsfonds alle erst nach dem 21.12.2007 errichtet wurden, sind auch hier überwiegend noch vergleichsweise niedrige Erträge vereinnahmt worden. Sie lagen bei insgesamt 13.040,40 EUR.

Spenden für Stiftungsfondszwecke hat die Stiftung im Jahr 2009 im Umfang von 8.000,00 EUR erhalten.

Ausgaben gab es einerseits für die eigentliche Zweckverwirklichung der Stiftungsfonds (siehe 4), sie lagen im Jahr 2009 bei 16.447,35 EUR, sowie mit 70,21 EUR für die Erstellung eines Flyers

Im Finanzbereich gab es Einnahmen im Volumen von 54.107,21 EUR als Zustiftungen in vorhandene bzw. zwei neu errichtete Stiftungsfonds.

2.2 Anschaffung / Verkauf von Anlagevermögen, Investitionen

Im Jahr 2009 fanden keine entsprechenden Transaktionen statt.

2.3 Rücklagenentwicklung

Im Jahr 2009 wurde die vorhandene „freie Rücklage nach § 58 Nr. 7a AO“ im Volumen von 5.000,00 EUR um weitere 2.500,00 EUR auf zusammen 7.500,00 EUR erhöht.

Analog hierzu erfolgte eine Erhöhung der vorhandenen Rücklagen für Stiftungsfonds von 514,97 EUR um 1.447,00 EUR auf ein neues Volumen von 1.961,97 EUR

Daneben wurde die erstmals im Jahr 2008 im Volumen von 3.770,52 EUR gebildete „Betriebsmittlrücklage“ nach § 58 Nr. 6 AO um 2.650,43 EUR auf jetzt 6.420,95 EUR erhöht. Diese Rücklage betrifft die operative Zweckverwirklichung im Bereich der Blumendorfer Begegnungen und beinhaltet Überschüsse aus bisherigen Konzertveranstaltungen. Die Rücklage dient insbesondere dem Ausgleich möglicher Unterschüsse aus zu geringen Kartenverkäufen für zukünftige Veranstaltungen.

Alle Rücklagen sind in Geld als Teil des Umlaufvermögens vorhanden.

3. Vermögenserhalt und Vermögensstruktur

Für die Stiftung wurde eine "Vermögensrechnung 2009" als Übersicht erstellt. Diese ist Bestandteil des Berichtes und diesem als Anlage 2 beigelegt. Daneben gibt es als Anlage 2a komprimierte Gesamtübersichten zu Einnahmen und Ausgaben sowie dem Geldvermögen und der diesbezüglichen Bewertung per 31.12.2009.

• Vermögenserhalt

Es wird das Ziel verfolgt, insbesondere das Stiftungsvermögen aus dem Stiftungsgeschäft real zu erhalten. Da die Stiftung sich noch im Aufbau befindet und daneben weitere Zustiftungen vorgesehen sind, wurden keine zusätzlichen Maßnahmen zum Ausgleich inflatorischer Auswirkungen durchgeführt.

• Vermögensstruktur

Das gesamte Anlagevermögen der Stiftung im Volumen von 788.667,21 EUR besteht per Ende 2009 ausschließlich aus Finanzanlagen und macht 93,8% des Gesamtvermögens von 841.037,67 EUR aus. Das Umlaufvermögen hat ein Volumen von 52.370,46 EUR und macht 6,2% des Gesamtvermögens aus.

Der Anteil des den Stiftungsfonds zuzurechnenden Vermögens von 496.858,22 EUR liegt bei 59,1% des Gesamtvermögens der Stiftung.

Die bestehenden Verbindlichkeiten haben ihre Ursache ausschließlich in erfolgten Mittelzusagen. Die ausgewiesenen zugesagten Mittel von 11.600,00 EUR sind erst nach dem 01.01.2010 fällig. Sie sind durch die vorhandene Liquidität im Umlaufvermögen gedeckt bzw. in den Zusagen so terminiert, dass sie aus den geplanten Kapitalerträgen im Jahr 2010 gedeckt werden können.

Ein Zinsausfall ist im Hinblick auf Emittenten (Sparkasse Holstein und Bayerische Landesbank) bzw. Schuldner (Sparkasse Holstein) auszuschließen, Kreditaufnahmen sind in diesem Zusammenhang weder geplant noch erforderlich.

• Vermögensstruktur der Stiftung ohne Stiftungsfonds

Das Anlagevermögen hat sich im Jahr 2009 um 103.000,00 EUR erhöht und liegt bei insgesamt 310.000,00 EUR. Es besteht ausschließlich aus Finanzanlagen und macht 90,1% des Vermögens von 344.179,45 EUR aus. Der mit Abstand größte Anteil der Finanzanlagen von 300.000,00 EUR erfolgte in Genussrechten der Sparkasse Holstein, der mit 10.000,00 EUR kleinere Teil des Anlagevermögens erfolgte zum Jahresende in einer Stufenzins-Inhaberschuldverschreibung der Bay. Landesbank.

Das Umlaufvermögen betrug zum Stichtag 31.12.2009 34.179,45 EUR und entspricht damit 9,9% des Vermögens.

Verbindlichkeiten aus der allgemeinen Geschäftstätigkeit bestanden zum Jahresende 2009 nicht.

• Vermögensstruktur der Stiftungsfonds

Das Anlagevermögen hat sich im Jahr 2009 um 54.107,21 EUR erhöht und liegt bei insgesamt 478.667,21 EUR. Es besteht ausschließlich aus Finanzanlagen und macht 96,3% des Vermögens von 496.858,22 EUR aus. Das Umlaufvermögen liegt zum Stichtag bei 18.191,01 EUR und entspricht damit 3,7% des Vermögens.

Die Finanzanlagen erfolgten überwiegend in verschiedenen Wertpapieren sowie auf Konten bei der Sparkasse Holstein. Bei den Wertpapieren handelt es sich um Papiere der Sparkasse Holstein sowie Stufenzins-Inhaberschuldverschreibungen der Bayerischen Landesbank. Daneben gibt es einen Stiftungsfonds der einen Gesellschaftsanteil über 2.500,00 EUR an der BKB Forstbetriebsgesellschaft Grabau mbH hält.

4. Mittelverwendung

Für die Stiftung wird keine Mittelverwendungsrechnung erstellt, da die zeitnahe Mittelverwendung auch aus den neben der Einnahmen-Überschussrechnung vorhandenen Übersichten nachgewiesen werden kann.

• Zweckverwirklichung

Bedingt durch die erst Mitte 2007 neu errichtete Stiftung sowie die erst ab Dezember 2007 gebildeten Stiftungsfonds wurden im Jahr 2009 noch vergleichsweise geringe Fördermittel für die eigentliche Zweckverwirklichung eingesetzt. Insbesondere bei den meisten Stiftungsfonds standen noch keine (ausreichenden) Erträge aus dem Kapital zur Verfügung.

• Mittelverwendung insgesamt

Die Mittelverwendung der Stiftung teilt sich in 3 Säulen auf: die operative Zweckverwirklichung, die Zweckverwirklichung durch Mittelvergabe an steuerbegünstigte (oder öffentlich-rechtliche) Körperschaften und die Mittelvergabe der Stiftungsfonds an steuerbegünstigte oder öffentlich-rechtliche Körperschaften.

Mittelverwendung im Jahr 2009		
59.414,81 EUR		
Operative Zwecke	Mittel an Dritte	Mittel der Stiftungsfonds an Dritte
18.357,46	24.610,00	16.447,35
Blumendorfer Begegnungen Servicestelle Internationale Jugendarbeit EA-Forum und EA-Messe	Steuerbegünstigte Körperschaften z.B. Stormini, Drug-Scout-Projekt, Barsbütteler Tafel, Kleines Theater in Bargtheide	Steuerbegünstigte Körperschaften Öffentlich-rechtliche Körperschaften

• Operative Zweckverwirklichung der Stiftung ohne Stiftungsfonds

Die Bürger-Stiftung Stormarn hat im Jahr 2009 in drei Bereichen die Zweckverwirklichung operativ betrieben.

Sie selbst hat die Trägerschaft für die „Blumendorfer Begegnungen“ und veranstaltet viermal im Jahr Konzerte in Zusammenarbeit mit den Hochschulen für Musik und Theater in Hamburg und der Musikhochschule Lübeck. Diese hochkarätigen Konzerte, die von Professoren und ihren Schülern im „Schloss Blumendorf“ (eigentlich ein Herrenhaus) gegeben werden, erfreuen sich großer Beliebtheit. Diese einmalige Kombination des historischen Rahmens und erstklassiger Musik schafft ein besonderes Erlebnis sowohl für die Musizierenden wie auch für das die Musik erlebende Publikum.

Die direkten Einnahmen für die Blumendorfer Begegnungen aus Kartenverkäufen lagen im Jahr 2009 bei 12.225,00 EUR. Hierin enthalten sind 4.700,00 EUR für in 2010 stattfindende Konzerte. Neben den direkten Einnahmen gab es noch Sponsoringeinnahmen von 2.000,00 EUR, insgesamt mithin 14.225,00 EUR. Die Ausgaben - insbesondere für Musik sowie Essen und Getränke - lagen bei insgesamt 8.245,09 EUR. Somit hat sich ein rechnerischer Überschuss von 5.979,91 EUR ergeben. In dieser Summe sind Einnahmen für Konzerte in 2010 von 4.700,00 EUR enthalten. Die gesamten Einnahmen aus Kartenverkäufen für 2010 werden auf einem gesonderten Konto vorgehalten.

Die Bürger-Stiftung Stormarn bietet daneben Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Kooperation mit dem Kreisjugendring Stormarn Möglichkeiten zum Auslandsaufenthalt. Sie können so z.B. als europäische Freiwillige ins Ausland gehen, neue Sprachen erlernen, an internationalen Jugendbegegnungen teilnehmen oder Trainingskurse in Europa besuchen. Hierzu wurde gemeinsam mit und in den Räumen des Kreisjugendring Stormarn e.V. in Bad Oldesloe die Servicestelle Internationale Jugendarbeit eingerichtet. Die Stiftung finanziert diese Servicestelle mit jährlich 6.600,00 EUR.

Der dritte operative Bereich betraf das Ehrenamtforum 2009 und die Ehrenamtmesse 2010. Hier wurden im Jahr 2009 insgesamt 3.512,37 EUR aufgewandt.

• Zweckverwirklichung durch Vergabe von Fördermitteln der Stiftung ohne Stiftungsfonds (incl. „durchlaufender Mittel“)

Es wurden insgesamt 24.610,00 EUR an steuerbegünstigte Körperschaften ausgekehrt. Hiervon kamen insgesamt 20.000 EUR - davon 2.500,00 EUR „durchlaufend“ (treuhänderisch) und 17.500,00 EUR zweckgebunden - von der „alten Bürgerstiftung Stormarn“ (heute Sparkassen- und Bürger-Stiftung Stormarn von 1998).

Die Mittelempfänger und Fördermaßnahmen sind in der Anlage 3 zu diesem Bericht enthalten.

• Zweckverwirklichung durch Vergabe von Fördermitteln aus Stiftungsfonds der Stiftung

Aus den in der Bürger-Stiftung Stormarn gebildeten Stiftungsfonds wurden im Jahr 2009 erstmals Mittel zur Zweckverwirklichung zur Verfügung gestellt. Insgesamt wurden aus den Fonds 16.447,35 EUR an steuerbegünstigte bzw. öffentlich-rechtliche Körperschaften bzw. für gemeinnützige Zwecke wie folgt dar ausgekehrt:

Stiftungsfonds 11-01 / Stiftung Elternverein Kindergarten Bargteheide

Es wurden 1.750,00 EUR an die steuerbegünstigte Körperschaft „Elternverein Kindergarten Bargteheide e.V.“ mit Sitz in Bargteheide ausgekehrt.

Stiftungsfonds 11-02 / Stiftung Jugend in Stormarn

Es wurden 211,94 EUR an die steuerbegünstigte Körperschaft „Kreisjugendring Stormarn e.V.“ mit Sitz in Bad Oldesloe ausgekehrt.

Stiftungsfonds 11-03 / Stiftung Natur und Umwelt in Stormarn

Es wurden 94,81 EUR an die steuerbegünstigte Körperschaft „Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn“ mit Sitz in Bad Oldesloe zur Verwendung für das Naturerlebnis Grabau ausgekehrt.

Stiftungsfonds 11-04 / Stiftung Tafelarbeit in Stormarn

Es wurden 98,58 EUR an die steuerbegünstigte Körperschaft „Oldesloer Tafel - EfA e.V.“ mit Sitz in Bad Oldesloe ausgekehrt.

Stiftungsfonds 11-05 / Stiftung Reinfeld und Umgebung

Es wurden 130,33 EUR an die steuerbegünstigte Körperschaft „Sparkassen-Stiftung Stormarn“ mit Sitz in Bad Oldesloe zur Verwendung für das Naturerlebnis Grabau ausgekehrt.

Stiftungsfonds 11-06 / Stiftung Bad Oldesloe und Umgebung

Es wurden 265,56 EUR an die steuerbegünstigte Körperschaft „Sparkassen-Stiftung Stormarn“ mit Sitz in Bad Oldesloe zur Verwendung für das Naturerlebnis Grabau ausgekehrt.

Stiftungsfonds 11-07 / Stiftung Bargteheide und Umgebung

Es wurden 211,94 EUR an die steuerbegünstigte Körperschaft „Sparkassen-Stiftung Stormarn“ mit Sitz in Bad Oldesloe zur Verwendung für das Naturerlebnis Grabau ausgekehrt.

Stiftungsfonds 11-08 / Stiftung Ahrensburg

Es wurden 109,21 EUR an die steuerbegünstigte Körperschaft „Sparkassen-Stiftung Stormarn“ mit Sitz in Bad Oldesloe zur Verwendung für das Naturerlebnis Grabau ausgekehrt.

Stiftungsfonds 11-09 / Schloss Ahrensburg

Es wurden 98,58 EUR an die steuerbegünstigte Körperschaft „Stiftung Schloss Ahrensburg“ mit Sitz in Ahrensburg ausgekehrt.

Stiftungsfonds 11-10 / Stiftung Trittau und Umgebung

Es wurden 119,67 EUR an die steuerbegünstigte Körperschaft „Sparkassen-Stiftung Stormarn“ mit Sitz in Bad Oldesloe zur Verwendung für das Naturerlebnis Grabau ausgekehrt.

Stiftungsfonds 11-11 / Stiftung Großhansdorf und Umgebung

Es wurden 130,00 EUR an die steuerbegünstigte Körperschaft „Sparkassen-Stiftung Stormarn“ mit Sitz in Bad Oldesloe zur Verwendung für das Naturerlebnis Grabau ausgekehrt.

Stiftungsfonds 11-12 / Stiftung Barsbüttel

Es wurden 88,71 EUR an die steuerbegünstigte Körperschaft „Sparkassen-Stiftung Stormarn“ mit Sitz in Bad Oldesloe zur Verwendung für das Naturerlebnis Grabau ausgekehrt.

Stiftungsfonds 11-13 / Stiftung Glinde

Es wurden 109,21 EUR an die steuerbegünstigte Körperschaft „Sparkassen-Stiftung Stormarn“ mit Sitz in Bad Oldesloe zur Verwendung für das Naturerlebnis Grabau ausgekehrt.

Stiftungsfonds 11-14 / Stiftung Oststeinbek

Es wurden 56,43 EUR an die steuerbegünstigte Körperschaft „Sparkassen-Stiftung Stormarn“ mit Sitz in in Bad Oldesloe zur Verwendung für das Naturerlebnis Grabau ausgekehrt.

Stiftungsfonds 11-15 / Stiftung Reinbek

Es wurden 181,08 EUR an die steuerbegünstigte Körperschaft „Sparkassen-Stiftung Stormarn“ mit Sitz in Bad Oldesloe zur Verwendung für das Naturerlebnis Grabau ausgekehrt.

Stiftungsfonds 11-16 / Stiftung Ammersbek

Es wurden 66,96 EUR an die steuerbegünstigte Körperschaft „Sparkassen-Stiftung Stormarn“ mit Sitz in Bad Oldesloe zur Verwendung für das Naturerlebnis Grabau ausgekehrt.

Stiftungsfonds 11-17 / Stiftung Tangstedt

Es wurden 45,64 EUR an die steuerbegünstigte Körperschaft „Sparkassen-Stiftung Stormarn“ mit Sitz in Bad Oldesloe zur Verwendung für das Naturerlebnis Grabau ausgekehrt.

Stiftungsfonds 11-18 / Stiftung THC Ahrensburg

Es wurden 3.000,00 EUR an die steuerbegünstigte Körperschaft „Tennis- und Hockey-Club Ahrensburg e.V.“ mit Sitz in Ahrensburg ausgekehrt.

Stiftungsfonds 11-19 / Marianne Dräger Stiftung

Es wurden 3.000,00 EUR an steuerbegünstigte bzw. öffentlich-rechtliche Körperschaften ausgekehrt. - Die einzelnen Mittelempfänger bzw. Fördermaßnahmen sind der Anlage 4a zu entnehmen.

Stiftungsfonds 11-20 / Dorothea Stiftung

Es wurden 6.748,91 EUR an steuerbegünstigte ausgekehrt bzw. in Abstimmung mit einer öffentlich-rechtlichen Körperschaft für Beschaffungszwecke ausgekehrt. - Die einzelnen Mittelempfänger bzw. Fördermaßnahmen sind der Anlage 4b zu entnehmen.

5. Vermögensbewertung

Die Bewertung der Finanzanlagen erfolgte zu Anschaffungskosten. Unter Berücksichtigung des Grundsatzes der vorsichtigen Bewertung und des Grundsatzes der Einzelbewertung war es nicht erforderlich, wegen dauerhafter Wertminderungen einen niedrigeren Wert anzusetzen.

Ergänzend hierzu ist anzuführen, dass die meisten Finanzanlagen in Wertpapieren der Sparkasse Holstein bzw. auf dort geführten Konten erfolgten. Die Sparkasse Holstein ist eine Sparkasse öffentlichen Rechts und gehört dem Sicherungssystem der deutschen S-Finanzgruppe an, welches eine Sicherung der Mitgliedsinstitute sicherstellt. Ein Adressenausfallrisiko bzw. ein Grund zur bonitätsbezogenen Neubewertung liegt damit nicht vor.

Weitere Mittelanlagen erfolgten in Wertpapieren der Bayerischen Landesbank und in Fondsanteilen der Deka. Die Bayerische Landesbank gehört ebenfalls dem Sicherungssystem der deutschen S-Finanzgruppe an, welches eine Sicherung der Mitgliedsinstitute sicherstellt. Außerdem ist davon auszugehen, dass die jeweiligen Eigentümer - vor allem der Freistaat Bayern - auch zukünftig einen Gläubigerschutz gewähren werden. Ein Adressenausfallrisiko bzw. ein Grund zur bonitätsbezogenen Neubewertung liegt damit nicht vor. Auch bei den Fondsanteilen DEKA-STIFTUNGEN BALANCE INHABER-ANTEILE wird aufgrund der Anlagepolitik und der geltenden Fondsstrategie kein zu berücksichtigendes Bonitätsrisiko gesehen.

Aufgrund von Marktpreisentwicklungen sind zum Jahresende 2009 bei drei Wertpapieranlagen schwebende Verluste vorhanden:

BAYERISCHE LANDESBANK FLRINH. SCHV.S.30624 V.09(15) DE000BLB6GH0 / EUR

- Nennwert / Anschaffungswert: 145.000,00 EUR
- Kurs / Kurswert: 97,700 / 141.665,00 EUR
- schwebender Verlust: 3.335,00 EUR

DEKA-STIFTUNGEN BALANCE INHABER-ANTEILE DE0005896864 / EUR

- Anzahl / Anschaffungswert: 85 Stück / 4.895,15 EUR
- Anzahl / Kurs / Kurswert: 85 Stück / 56,270 / 4.782,95 EUR
- schwebender Verlust: 112,20 EUR

SPARKASSE HOLSTEIN INH.-SCHV.SER.217 V.09 (21) DE000A1CR321 / EUR

- Nennwert / Anschaffungswert: 30.000,00 EUR
- Kurs / Kurswert: 93,050 / 27.915,00 EUR
- schwebender Verlust: 2.085,00 EUR

Das Volumen der schwebenden Verluste liegt für alle drei Wertpapieranlagen kumuliert bei 5.532,20 EUR. Es stellt für sich betrachtet und vor dem Hintergrund des nicht beabsichtigten Verkaufes dieser Papiere keine bedeutsame Belastung für die Stiftung dar.

Auflagen von Behörden, Nachlassverbindlichkeiten bzw. daraus resultierende finanzielle Folgen und/oder Pflichten bestehen nicht.

6. Öffentlichkeitsarbeit

Die Öffentlichkeitsarbeit erfolgte im Jahr 2009 über die lokale Presse, über die eigene – in 2008 deutlich erweiterte - Internetpräsenz (www.buerger-stiftung-stormarn.de) und mit einem eigenen Informations-Flyer. Dieser wurde im Jahr 2009 um verschiedene Einleger zu den Themen „Stiftungsfonds für Vereine“, „Treuhandstiftungen“, „Stiftungsfonds für Privatpersonen und Unternehmen“ sowie „Regionale Bürgerstiftungen“.

Ende 2009 wurde die Internetpräsenz auf ein neues Content-Management-System umgestellt.

7. Sonstiges

Die Bürger-Stiftung Stormarn ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen. Sie hat für sich die Anwendung der vom Bundesverband empfohlenen „Grundsätze Guter Stiftungspraxis“ beschlossen. Der Arbeitskreis Bürgerstiftungen beim Bundesverband hat der Bürger-Stiftung Stormarn zum Tag der Bürgerstiftungen am 01.10.2008 (mit Gültigkeit bis zum 30.09.2011) das Gütesiegel des Arbeitskreises verliehen.

Insbesondere im Bereich der Internetanwendung kooperiert die Bürger-Stiftung Stormarn eng mit der Bürger-Stiftung Ostholstein. Die Bürger-Stiftung Stormarn ist in diesem Zusammenhang der juristische Vertragspartner für die bestehende Anwendung, die dabei entstehenden Kosten werden von beiden Stiftungen gemeinsam getragen. Daneben wurde in 2009 und wird bis März 2010 ein gemeinsames Projektbüro Ehrenamtmesse 2010 mit Sitz in Eutin betrieben. Die hier entstehenden Kosten werden verursachungsgerecht zwischen beiden Stiftungen aufgeteilt.

Bad Oldesloe, 01.02.2010

Christa Zeuke
Vorsitzende

Dr. Martin Lüdiger
Stv. Vorsitzender

Hans-Henning Offen
Mitglied

Uwe Sommer
Mitglied

Verzeichnis der Anlagen

Anlage

- 1 Einnahmen-/Überschussrechnung 2009
- 2 Vermögensrechnung 2009
- 2a Komprimierte Gesamtübersicht zu Einnahmen und Ausgaben sowie Geldvermögen 2009
- 3 Verzeichnis der erfolgten Fördermaßnahmen (ohne Stiftungsfonds) 2009
- 4a Verzeichnis der erfolgten Fördermaßnahmen 2009 durch den Stiftungsfonds 19 (Marianne Dräger Stiftung)
- 4b Verzeichnis der erfolgten Fördermaßnahmen 2009 durch den Stiftungsfonds 20 (Dorothea Stiftung)
- 5 Verzeichnis der beschlossenen Förderungen per 31.12.2009
- 6 Gütesiegel des Arbeitskreises Bürgerstiftungen - 10 Merkmale einer Bürgerstiftung
- 7 Treuhandstiftungen
 - Treuhandstiftung 01 ... Jung und Alt-Stiftung
 - Treuhandstiftung 02 ... Heik-Stiftung

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 1 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Einnahmen-Überschuss-Rechnung

2009

2008

Inhalt	Betrag in EUR		
Einnahmen aus laufender Tätigkeit		82.777,85	47.619,10
• Erträge aus dem Kapitalstock	11.036,08		2.700,00
• Erträge aus der laufenden Liquiditätsvorhaltung	626,37		799,47
• Erträge aus gebildeten Stiftungsfonds (nur 2009)	13.040,40		7.885,77
• Allgemeine Spenden	15.100,00		631,10
• Durchlaufende Spenden	2.500,00		500,00
• Zweckgebundene Spenden	17.500,00		9.500,00
• Spenden für gebildete Stiftungsfonds	8.000,00		10.250,00
• Sponsoring	2.750,00		2.400,00
• Blumendorfer Begegnungen - Kartenverkauf	12.225,00		12.952,76
./. Ausgaben aus laufender Tätigkeit		63.168,79	33.633,85
• Satzungsgemäße Leistungen - Förderungen	22.110,00		6.950,00
• Satzungsgemäße Leistungen - Durchlaufend	2.500,00	<i>mildtätig</i>	500,00
• Satzungsgem. Leistungen - Operativ - Blumendorf	8.245,09		11.582,24
• Satzungsgem. Leistungen - Operativ - EA-Forum/-Messe	3.512,37		
• Satzungsgem. Leistungen - Operativ - Servicestelle	6.600,00		6.600,00
• Satzungsgemäße Leistungen - Stiftungsfonds	16.447,35		4.467,60
• Personalaufwand	0,00		0,00
• Sachaufwand (Verwaltungskosten / Gebühren)	1.959,99		1.449,95
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit / Internet)	1.662,39		1.999,73
• Sachaufwand - Stiftungsfonds	70,21		
• sonstige Ausgaben	61,39		84,33
= Einnahmen-/Ausgabenüberschuss aus laufender Tätigkeit		19.609,06	13.985,25
Einnahmen aus Abgängen von Gegenständen (AV)		0,00	0,00
./. Ausgaben für Investitionen (in das Sachanlage-AV)		0,00	0,00
= Einnahmen-/Ausgabenüberschuss aus der Investitionstätigkeit		0,00	0,00
= Finanzierungsfreisetzung / Finanzierungsbedarf			19.609,06
Einnahmen im Finanzbereich (incl. Kursgewinne/-verluste)		157.107,21	324.060,00
• Einnahmen aus Finanztransaktionen	0,00		0,00
• Zustiftungen zum Kapitalstock	103.000,00		2.000,00
• Zustiftungen in Stiftungsfonds	54.107,21		322.060,00
./. Ausgaben im Finanzbereich (incl. Kursgewinne/-verluste)		0,00	0,00
• Ausgaben im Finanzbereich der "Dach"-Stiftung	0,00		0,00
• Ausgaben im Finanzbereich der Stiftungsfonds	0,00		0,00
= Einnahmen-/Ausgabenüberschuss aus dem Finanzierungsbereich		157.107,21	324.060,00
= Erhöhung/Verminderung des Bestandes an Geldmitteln			176.716,27
Bestand der Geldmittel am Anfang der Periode		664.321,40	326.276,15
• Depotkonto (Kapitalstock)	200.000,00		100.000,00
• Geldmarktkonto (Kapitalstock)	7.000,00		105.000,00
• Girokonto (Kapitalstock)	0,00		0,00
• Geldmarktkonto (Liquiditätsanteil)	17.682,71		18.526,15
• Girokonto (Liquiditätsanteil)	3.240,17		250,00
• Konten/Depots für Stiftungsfonds	436.398,52		102.500,00
= Bestand der Geldmittel am Ende der Periode		841.037,67	664.321,40

Bürger-Stiftung Stormarn

Einnahmen-Überschuss-Rechnung

2009

2008

= Bestand der Geldmittel am Ende der Periode		841.037,67	664.321,40
• davon Anlagevermögen (Kapitalstock)	788.667,21	<i>841.037,67</i>	631.560,00
▪ Depotkonto	310.000,00		200.000,00
▪ Geldmarktkonto (Kapitalstockanteil)	0,00		7.000,00
▪ Girokonto (Kapitalstockanteil)	0,00		0,00
▪ Anlagen für Stiftungsfonds	478.667,21		424.560,00
• davon Umlaufvermögen	52.370,46		32.761,40
▪ Geldmarktkonto	19.379,45		17.682,71
▪ Girokonto (Liquiditätsanteil)	4.800,00		3.240,17
▪ Depotkonto	10.000,00		0,00
▪ Konten/Depots für Stiftungsfonds	18.191,01		11.838,52
<u>Nachrichtlich:</u>			
Offene Förderungen	11.600,00		14.100,00
• Zusagen für das Wirtschaftsjahr (nicht abgeschlossen)	0,00		0,00
• Beschlossen/zugesagt für Folgejahr/e	11.600,00		14.100,00
Stiftungskapital	790.629,18		632.074,97
• Grundstockvermögen (zugesagt 100.000,00 EUR)	100.000,00		100.000,00
• Zustiftungen für die "Dachstiftung"	210.000,00		107.000,00
• Zustiftungen in Stiftungsfonds	478.667,21		424.560,00
• Gebildete Rücklagen in Stiftungsfonds	1.961,97		514,97
• Zuführungen aus Ergebnis-/Gewinnrücklagen	0,00		0,00
• Ergebnisse aus Vermögensumschichtungen	0,00		0,00

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung

2009

Lfd. Nr.	Inhalt						Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
1	Sachanlagen / Anlagevermögen						0,00	0,00	0,00	
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen (Kapitalstock)						207.000,00	103.000,00	310.000,00	
						Zinsertrag im Wirtschaftsjahr				
201	Genussschein	SK Holstein	2007-003	5,75%	100.000,00	5.750,00	100.000,00	0,00	100.000,00	
202	Genussschein	SK Holstein	2008-002	5,50%	100.000,00	5.286,08	100.000,00	0,00	100.000,00	
203	Genussschein	SK Holstein	2009-002	4,58%	100.000,00	0,00	0,00	100.000,00	100.000,00	Erwerb in 2009
204						0,00	0,00		0,00	
205						0,00	0,00		0,00	
206						0,00	0,00		0,00	
207						0,00	0,00		0,00	
208	Bay. Landesbank Stufenzins-IHS Serie 30624 von 2009 (15)	07.09.2009	07.09.2015	3,00%	700.501.372	0,00	0,00	10.000,00	10.000,00	
209	Geldmarktkonto	SK Holstein				0,00	7.000,00	-7.000,00	0,00	
210	Girokonto	SK Holstein				0,00	0,00		0,00	
						11.036,08				
2.1	Finanzanlagen / Anlagevermögen (Stiftungsfonds)									
						Zinsertrag im Wirtschaftsjahr				
	Stiftungsfonds	Nr.	001	bis	023	14.496,30	424.560,00	54.107,21	478.667,21	Zinsertrag incl. 1.829,65 EUR aus 2008

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung

2009

Lfd. Nr.	Inhalt						Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)						20.922,88	13.256,57	34.179,45	
					Zinsertrag im Wirtschaftsjahr					
31	Girokonto	SK Holstein				1.869,65	-1.769,65	100,00		
	Girokonto	SK Holstein	Blumendorfer Begegnungen			1.370,52	3.329,48	4.700,00		
32	Geldmarktkonto	SK Holstein			626,37	17.682,71	1.696,74	19.379,45	beinhaltet auch die Rücklagen	
	Bay. Landesbank									
33	Stufenzins-IHS Serie 30624 von 2009 (15)	07.09.2009	07.09.2015	3,00%	700.501.372	0,00	0,00	10.000,00		
					626,37					
3.1	Umlaufvermögen (Stiftungsfonds)									
					Zinsertrag im Wirtschaftsjahr					
	Stiftungsfonds	Nr.	001	bis	023	373,75	11.838,52	6.352,49	18.191,01	
	<i>nachrichtlich: davon gebildete Rücklagen</i>						514,97	1.447,00	1.961,97	
Zwischensumme (Geldvermögen)							664.321,40	176.716,27	841.037,67	
4	Verbindlichkeiten						14.100,00	-2.500,00	11.600,00	
41	Verbindlichkeiten aus der allgemeinen Geschäftstätigkeit						0,00	0,00	0,00	
42	Verbindlichkeiten aus zugesagte Förderungen						14.100,00	-2.500,00	11.600,00	
5	Rücklagen gemäß § 58 AO						9.285,49	6.597,43	15.882,92	
51	Rücklage nach § 58 Nr. 6						Blumendorf	3.770,52	2.650,43	6.420,95
52	Freie Rücklage nach § 58 Nr. 7 a) <i>[vorhanden im Umlaufvermögen]</i>							5.000,00	2.500,00	7.500,00
53	Freie Rücklage nach § 58 Nr. 7 a) <i>[vorhanden im Umlaufvermögen]</i>						Stiftungsfonds	514,97	1.447,00	1.961,97
Gesamtsumme (Geldvermögen)							650.221,40	179.216,27	829.437,67	

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung

2009

Lfd. Nr.	Inhalt		Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen (Stiftungsfonds)	Zinsertrag im Wirtschaftsjahr	424.560,00	54.107,21	478.667,21	
001	Stiftung Elternverein Kindergarten Bargtheide	4.028,00	50.000,00	0,00	50.000,00	
002	Stiftung Jugend in Stormarn	204,25	10.000,00	0,00	10.000,00	
003	Stiftung Natur und Umwelt in Stormarn	96,75	7.500,00	0,00	7.500,00	
004	Stiftung Tafelarbeit in Stormarn	96,75	5.000,00	0,00	5.000,00	
005	Stiftung Reinfeld und Umgebung	129,00	6.500,00	0,00	6.500,00	
006	Stiftung Bad Oldesloe und Umgebung	258,00	12.500,00	0,00	12.500,00	
007	Stiftung Bargtheide und Umgebung	204,25	10.000,00	0,00	10.000,00	
008	Stiftung Ahrensburg	107,50	5.500,00	0,00	5.500,00	
009	Schloss Ahrensburg	96,75	5.000,00	0,00	5.000,00	
010	Stiftung Trittau und Umgebung	118,25	6.000,00	0,00	6.000,00	
011	Stiftung Großhansdorf und Umgebung	129,00	6.500,00	0,00	6.500,00	
012	Stiftung Barsbüttel	86,00	4.500,00	0,00	4.500,00	
013	Stiftung Glinde	107,50	5.500,00	0,00	5.500,00	
014	Stiftung Oststeinbek	53,75	3.000,00	0,00	3.000,00	
015	Stiftung Reinbek	182,75	9.000,00	0,00	9.000,00	
016	Stiftung Ammersbek	64,50	3.500,00	0,00	3.500,00	
017	Stiftung Tangstedt	43,00	2.500,00	0,00	2.500,00	
018	Stiftung THC Ahrensburg	3.000,00	61.100,00	0,00	61.100,00	
019	Marianne Dräger Stiftung	2.668,93	100.000,00	0,00	100.000,00	
020	Dorothea Stiftung	2.668,91	100.000,00	0,00	100.000,00	
021	Stiftung Jugendarbeit Stormarn	118,96	10.960,00	550,00	11.510,00	
022	Stiftung WSV Tangstedt	5,13	0,00	3.520,00	3.520,00	
023	Erfahrung trifft Jugend in Reinfeld	28,37	0,00	50.037,21	50.037,21	
		14.496,30				

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung

2009

Lfd. Nr.	Inhalt		Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
3	Umlaufvermögen (Stiftungsfonds)	Zinsertrag im Wirtschaftsjahr	11.838,52	6.352,49	18.191,01	
001	Stiftung Elternverein Kindergarten Bargtheide	15,47	362,93	2.293,47	2.656,40	
002	Stiftung Jugend in Stormarn	20,01	9,66	12,32	21,98	
003	Stiftung Natur und Umwelt in Stormarn	8,42	10,64	10,36	21,00	
004	Stiftung Tafelarbeit in Stormarn	8,33	4,50	6,50	11,00	
005	Stiftung Reinfeld und Umgebung	10,31	5,31	8,98	14,29	
006	Stiftung Bad Oldesloe und Umgebung	24,37	11,62	16,81	28,43	
007	Stiftung Bargtheide und Umgebung	20,01	9,66	12,32	21,98	
008	Stiftung Ahrensburg	9,02	4,76	7,31	12,07	
009	Schloss Ahrensburg	8,33	4,50	6,50	11,00	
010	Stiftung Trittau und Umgebung	9,60	5,03	8,18	13,21	
011	Stiftung Großhansdorf und Umgebung	10,31	4,98	9,31	14,29	
012	Stiftung Barsbüttel	7,78	4,84	5,07	9,91	
013	Stiftung Glinde	9,02	4,76	7,31	12,07	
014	Stiftung Oststeinbek	5,89	3,39	3,21	6,60	
015	Stiftung Reinbek	13,37	6,70	15,04	21,74	
016	Stiftung Ammersbek	6,48	3,66	4,02	7,68	
017	Stiftung Tangstedt	5,20	2,97	2,56	5,53	
018	Stiftung THC Ahrensburg	52,10	707,60	52,10	759,70	
019	Marianne Dräger Stiftung	56,26	3.393,56	3.725,19	7.118,75	
020	Dorothea Stiftung	73,47	7.176,97	-6,53	7.170,44	
021	Stiftung Jugendarbeit Stormarn	0,00	100,48	118,96	219,44	
022	Stiftung WSV Tangstedt	0,00	0,00	5,13	5,13	
023	Erfahrung trifft Jugend in Reinfeld	0,00	0,00	28,37	28,37	
		373,75				

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung

2009

Lfd. Nr.	Inhalt						Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
001	Stiftungsfonds									
	Stiftung Elternverein Kindergarten Bargteheide									
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen						50.000,00	0,00	50.000,00	
				<i>Konto-Nr.</i>		<i>Zinsertrag im Wirtschaftsjahr</i>				
21	Anlagekonto SK Holstein	19.03.2008	18.03.2009	4,10%	334.646.395	2.050,00	50.000,00	-50.000,00	0,00	
22	Anlagekonto SK Holstein	18.03.2009	18.03.2010	1,45%	334.646.395	1.978,00	0,00	50.000,00	50.000,00	
23						0,00	0,00	0,00	0,00	
24						0,00	0,00	0,00	0,00	
25						0,00	0,00	0,00	0,00	
26						0,00	0,00	0,00	0,00	
27						0,00	0,00	0,00	0,00	
28						0,00	0,00	0,00	0,00	
29	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.856	0,00	0,00	0,00	0,00	
						4.028,00				
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)						362,93	2.293,47	2.656,40	
				<i>Konto-Nr.</i>		<i>Zinsertrag im Wirtschaftsjahr</i>				
31	Geldmarktkonto	SK Holstein	RÜCKLAGE		134.974.856	0,00	36,15	403,00	439,15	
32	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.856	15,47	326,78	1.890,47	2.217,25	
	<i>nachrichtlich: Mittelverwendung</i>						15,47		1.750,00	

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung

2009

Lfd. Nr.	Inhalt						Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
002	Stiftungsfonds Stiftung Jugend in Stormarn									
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen				<i>Konto-Nr.</i>	<i>Zinsertrag im Wirtschaftsjahr</i>	10.000,00	0,00	10.000,00	
21	S-Kapitalbrief SK Holstein	28.01.2008	27.01.2018	4,30%	834.013.948	204,25	4.750,00	0,00	4.750,00	
22	Bay. Landesbank Stufenzins-IHS Serie 30624 von 2009 (15)	07.09.2009	07.09.2015	3,00%	700.501.372	0,00	0,00	5.250,00	5.250,00	
23						0,00	0,00	0,00	0,00	
24						0,00	0,00	0,00	0,00	
25						0,00	0,00	0,00	0,00	
26						0,00	0,00	0,00	0,00	
27						0,00	0,00	0,00	0,00	
28	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.393	0,00	5.000,00	-5.000,00	0,00	
29	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.393	0,00	250,00	-250,00	0,00	
						204,25				
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)				<i>Konto-Nr.</i>	<i>Zinsertrag im Wirtschaftsjahr</i>	9,66	12,32	21,98	
31	Geldmarktkonto	SK Holstein	RÜCKLAGE		134.974.393	0,00	0,00	20,00	20,00	
32	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.393	20,01	9,66	-7,68	1,98	
	<i>nachrichtlich: Mittelverwendung</i>						20,01		211,94	

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung

2009

Lfd. Nr.	Inhalt						Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
003	Stiftungsfonds									
	Stiftung Natur und Umwelt in Stormarn									
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen				<i>Konto-Nr.</i>	Zinsertrag im Wirtschaftsjahr	7.500,00	0,00	7.500,00	
21	S-Kapitalbrief SK Holstein	28.01.2008	27.01.2018	4,30%	834.013.948	96,75	2.250,00	0,00	2.250,00	
22	GmbH-Anteil an der BKB Forstbetriebsgesellschaft Grabau mbH						0,00	2.500,00	0,00	2.500,00
23	Bay. Landesbank Stufenzins-IHS Serie 30624 von 2009 (15)	07.09.2009	07.09.2015	3,00%	700.501.372	0,00	0,00	2.750,00	2.750,00	
24							0,00	0,00	0,00	
25							0,00	0,00	0,00	
26							0,00	0,00	0,00	
27							0,00	0,00	0,00	
28	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.260	0,00	2.500,00	-2.500,00	0,00	
29	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.260	0,00	250,00	-250,00	0,00	
							96,75			
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)				<i>Konto-Nr.</i>	Zinsertrag im Wirtschaftsjahr	10,64	10,36	21,00	
31	Geldmarktkonto	SK Holstein	RÜCKLAGE		134.974.260	0,00	0,00	10,00	10,00	
32	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.260	8,42	10,64	0,36	11,00	
	<i>nachrichtlich: Mittelverwendung</i>						8,42		94,81	

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung

2009

Lfd. Nr.	Inhalt						Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
004	Stiftungsfonds									
	Stiftung Tafelarbeit in Stormarn									
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen				<i>Konto-Nr.</i>	Zinsertrag im Wirtschaftsjahr	5.000,00	0,00	5.000,00	
21	S-Kapitalbrief SK Holstein	28.01.2008	27.01.2018	4,30%	834.013.948	96,75	2.250,00	0,00	2.250,00	
22	Bay. Landesbank Stufenzins-IHS Serie 30624 von 2009 (15)	07.09.2009	07.09.2015	3,00%	700.501.372	0,00	0,00	2.750,00	2.750,00	
23						0,00	0,00	0,00	0,00	
24						0,00	0,00	0,00	0,00	
25						0,00	0,00	0,00	0,00	
26						0,00	0,00	0,00	0,00	
27						0,00	0,00	0,00	0,00	
28	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.245	0,00	2.500,00	-2.500,00	0,00	
29	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.245	0,00	250,00	-250,00	0,00	
						96,75				
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)				<i>Konto-Nr.</i>	Zinsertrag im Wirtschaftsjahr	4,50	6,50	11,00	
31	Geldmarktkonto	SK Holstein	RÜCKLAGE		134.974.245	0,00	0,00	10,00	10,00	
32	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.245	8,33	4,50	-3,50	1,00	
	<i>nachrichtlich: Mittelverwendung</i>						8,33		98,58	

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung

2009

Lfd. Nr.	Inhalt						Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
005	Stiftungsfonds Stiftung Reinfeld und Umgebung									
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen				<i>Konto-Nr.</i>	<i>Zinsertrag im Wirtschaftsjahr</i>	6.500,00	0,00	6.500,00	
21	S-Kapitalbrief SK Holstein	28.01.2008	27.01.2018	4,30%	834.013.948	129,00	3.000,00	0,00	3.000,00	
22	Bay. Landesbank Stufenzins-IHS Serie 30624 von 2009 (15)	07.09.2009	07.09.2015	3,00%	700.501.372	0,00	0,00	3.500,00	3.500,00	
23						0,00	0,00	0,00	0,00	
24						0,00	0,00	0,00	0,00	
25						0,00	0,00	0,00	0,00	
26						0,00	0,00	0,00	0,00	
27						0,00	0,00	0,00	0,00	
28	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.252	0,00	3.250,00	-3.250,00	0,00	
29	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.252	0,00	250,00	-250,00	0,00	
						129,00				
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)				<i>Konto-Nr.</i>	<i>Zinsertrag im Wirtschaftsjahr</i>	5,31	8,98	14,29	
31	Geldmarktkonto	SK Holstein	RÜCKLAGE		134.974.252	0,00	0,00	13,00	13,00	
32	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.252	10,31	5,31	-4,02	1,29	
	<i>nachrichtlich: Mittelverwendung</i>						10,31		130,33	

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung 2009

Lfd. Nr.	Inhalt	Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
006	Stiftungsfonds Stiftung Bad Oldesloe und Umgebung				
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen	12.500,00	0,00	12.500,00	
	<i>Konto-Nr.</i>				
	<i>Zinsertrag im Wirtschaftsjahr</i>				
21	S-Kapitalbrief SK Holstein 28.01.2008 27.01.2018 4,30% 834.013.948	6.000,00	0,00	6.000,00	
22	Bay. Landesbank Stufenzins-IHS Serie 30624 von 2009 (15) 07.09.2009 07.09.2015 3,00% 700.501.372	0,00	6.500,00	6.500,00	
23		0,00	0,00	0,00	
24		0,00	0,00	0,00	
25		0,00	0,00	0,00	
26		0,00	0,00	0,00	
27		0,00	0,00	0,00	
28	Geldmarktkonto SK Holstein 134.974.260	6.250,00	-6.250,00	0,00	
29	Geldmarktkonto SK Holstein 134.974.260	250,00	-250,00	0,00	
		258,00			
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)	11,62	16,81	28,43	
	<i>Konto-Nr.</i>				
	<i>Zinsertrag im Wirtschaftsjahr</i>				
31	Geldmarktkonto SK Holstein RÜCKLAGE 134.974.260	0,00	26,00	26,00	
32	Geldmarktkonto SK Holstein 134.974.260	11,62	-9,19	2,43	
	<i>nachrichtlich: Mittelverwendung</i>	24,37		265,56	

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung							2009		
Lfd. Nr.	Inhalt					Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
007	Stiftungsfonds Stiftung Bargtheide und Umgebung								
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen				<i>Konto-Nr.</i>	10.000,00	0,00	10.000,00	
21	S-Kapitalbrief SK Holstein	28.01.2008	27.01.2018	4,30%	834.013.948	Zinsertrag im Wirtschaftsjahr 204,25	4.750,00	0,00	4.750,00
22	Bay. Landesbank Stufenzins-IHS Serie 30624 von 2009 (15)	07.09.2009	07.09.2015	3,00%	700.501.372	0,00	0,00	5.250,00	5.250,00
23						0,00	0,00	0,00	0,00
24						0,00	0,00	0,00	0,00
25						0,00	0,00	0,00	0,00
26						0,00	0,00	0,00	0,00
27						0,00	0,00	0,00	0,00
28	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.278	0,00	5.000,00	-5.000,00	0,00
29	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.278	0,00	250,00	-250,00	0,00
						204,25			
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)				<i>Konto-Nr.</i>	9,66	12,32	21,98	
31	Geldmarktkonto	SK Holstein	RÜCKLAGE		134.974.278	0,00	0,00	20,00	20,00
32	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.278	20,01	9,66	-7,68	1,98
	<i>nachrichtlich: Mittelverwendung</i>					20,01			211,94

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung							2009		
Lfd. Nr.	Inhalt					Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
008	Stiftungsfonds Stiftung Ahrensburg								
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen			<i>Konto-Nr.</i>	Zinsertrag im Wirtschaftsjahr	5.500,00	0,00	5.500,00	
21	S-Kapitalbrief SK Holstein	28.01.2008	27.01.2018	4,30%	834.013.948	107,50	2.500,00	0,00	2.500,00
22	Bay. Landesbank Stufenzins-IHS Serie 30624 von 2009 (15)	07.09.2009	07.09.2015	3,00%	700.501.372	0,00	0,00	3.000,00	3.000,00
23						0,00	0,00	0,00	0,00
24						0,00	0,00	0,00	0,00
25						0,00	0,00	0,00	0,00
26						0,00	0,00	0,00	0,00
27						0,00	0,00	0,00	0,00
28	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.294	0,00	2.750,00	-2.750,00	0,00
29	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.294	0,00	250,00	-250,00	0,00
						107,50			
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)			<i>Konto-Nr.</i>	Zinsertrag im Wirtschaftsjahr	4,76	7,31	12,07	
31	Geldmarktkonto	SK Holstein	RÜCKLAGE		134.974.294	0,00	0,00	11,00	11,00
32	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.294	9,02	4,76	-3,69	1,07
	<i>nachrichtlich: Mittelverwendung</i>					9,02			109,21

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung							2009		
Lfd. Nr.	Inhalt					Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
009	Stiftungsfonds Schloss Ahrensburg								
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen				<i>Konto-Nr.</i>	5.000,00	0,00	5.000,00	
					Zinsertrag im Wirtschaftsjahr				
21	S-Kapitalbrief SK Holstein	28.01.2008	27.01.2018	4,30%	834.013.948	96,75	2.250,00	0,00	2.250,00
22	Bay. Landesbank Stufenzins-IHS Serie 30624 von 2009 (15)	07.09.2009	07.09.2015	3,00%	700.501.372	0,00	0,00	2.750,00	2.750,00
23						0,00	0,00	0,00	0,00
24						0,00	0,00	0,00	0,00
25						0,00	0,00	0,00	0,00
26						0,00	0,00	0,00	0,00
27						0,00	0,00	0,00	0,00
28	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.294	0,00	2.500,00	-2.500,00	0,00
29	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.294	0,00	250,00	-250,00	0,00
						96,75			
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)				<i>Konto-Nr.</i>	4,50	6,50	11,00	
					Zinsertrag im Wirtschaftsjahr				
31	Geldmarktkonto	SK Holstein	RÜCKLAGE		134.974.294	0,00	0,00	10,00	10,00
32	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.294	8,33	4,50	-3,50	1,00
	<i>nachrichtlich: Mittelverwendung</i>					8,33			98,58

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung 2009

Lfd. Nr.	Inhalt						Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
010	Stiftungsfonds Stiftung Trittau und Umgebung									
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen				<i>Konto-Nr.</i>	Zinsertrag im Wirtschaftsjahr	6.000,00	0,00	6.000,00	
21	S-Kapitalbrief SK Holstein	28.01.2008	27.01.2018	4,30%	834.013.948	118,25	2.750,00	0,00	2.750,00	
22	Bay. Landesbank Stufenzins-IHS Serie 30624 von 2009 (15)	07.09.2009	07.09.2015	3,00%	700.501.372	0,00	0,00	3.250,00	3.250,00	
23						0,00	0,00	0,00	0,00	
24						0,00	0,00	0,00	0,00	
25						0,00	0,00	0,00	0,00	
26						0,00	0,00	0,00	0,00	
27						0,00	0,00	0,00	0,00	
28	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.302	0,00	3.000,00	-3.000,00	0,00	
29	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.302	0,00	250,00	-250,00	0,00	
						118,25				
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)				<i>Konto-Nr.</i>	Zinsertrag im Wirtschaftsjahr	5,03	8,18	13,21	
31	Geldmarktkonto	SK Holstein	RÜCKLAGE		134.974.302	0,00	0,00	12,00	12,00	
32	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.302	9,60	5,03	-3,82	1,21	
	<i>nachrichtlich: Mittelverwendung</i>						9,60		119,67	

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung

2009

Lfd. Nr.	Inhalt						Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
011	Stiftungsfonds Stiftung Großhansdorf und Umgebung									
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen				<i>Konto-Nr.</i>	<i>Zinsertrag im Wirtschaftsjahr</i>	6.500,00	0,00	6.500,00	
21	S-Kapitalbrief SK Holstein	28.01.2008	27.01.2018	4,30%	834.013.948	129,00	3.000,00	0,00	3.000,00	
22	Bay. Landesbank Stufenzins-IHS Serie 30624 von 2009 (15)	07.09.2009	07.09.2015	3,00%	700.501.372	0,00	0,00	3.500,00	3.500,00	
23						0,00	0,00	0,00	0,00	
24						0,00	0,00	0,00	0,00	
25						0,00	0,00	0,00	0,00	
26						0,00	0,00	0,00	0,00	
27						0,00	0,00	0,00	0,00	
28	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.310	0,00	3.250,00	-3.250,00	0,00	
29	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.310	0,00	250,00	-250,00	0,00	
						129,00				
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)				<i>Konto-Nr.</i>	<i>Zinsertrag im Wirtschaftsjahr</i>	4,98	9,31	14,29	
31	Geldmarktkonto	SK Holstein	RÜCKLAGE		134.974.310	0,00	0,00	13,00	13,00	
32	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.310	10,31	4,98	-3,69	1,29	
	<i>nachrichtlich: Mittelverwendung</i>						10,31		130,00	

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung 2009

Lfd. Nr.	Inhalt						Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
012	Stiftungsfonds Stiftung Barsbüttel									
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen				<i>Konto-Nr.</i>	Zinsertrag im Wirtschaftsjahr	4.500,00	0,00	4.500,00	
21	S-Kapitalbrief SK Holstein	28.01.2008	27.01.2018	4,30%	834.013.948	86,00	2.000,00	0,00	2.000,00	
22	Bay. Landesbank Stufenzins-IHS Serie 30624 von 2009 (15)	07.09.2009	07.09.2015	3,00%	700.501.372	0,00	0,00	2.500,00	2.500,00	
23						0,00	0,00	0,00	0,00	
24						0,00	0,00	0,00	0,00	
25						0,00	0,00	0,00	0,00	
26						0,00	0,00	0,00	0,00	
27						0,00	0,00	0,00	0,00	
28	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.328	0,00	2.250,00	-2.250,00	0,00	
29	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.328	0,00	250,00	-250,00	0,00	
						86,00				
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)				<i>Konto-Nr.</i>	Zinsertrag im Wirtschaftsjahr	4,84	5,07	9,91	
31	Geldmarktkonto	SK Holstein	RÜCKLAGE		134.974.328	0,00	0,00	9,00	9,00	
32	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.328	7,78	4,84	-3,93	0,91	
	<i>nachrichtlich: Mittelverwendung</i>						7,78		88,71	

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung							2009		
Lfd. Nr.	Inhalt					Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
013	Stiftungsfonds Stiftung Glinde								
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen				<i>Konto-Nr.</i>	5.500,00	0,00	5.500,00	
21	S-Kapitalbrief SK Holstein	28.01.2008	27.01.2018	4,30%	834.013.948	107,50	2.500,00	0,00	2.500,00
22	Bay. Landesbank Stufenzins-IHS Serie 30624 von 2009 (15)	07.09.2009	07.09.2015	3,00%	700.501.372	0,00	0,00	3.000,00	3.000,00
23						0,00	0,00	0,00	0,00
24						0,00	0,00	0,00	0,00
25						0,00	0,00	0,00	0,00
26						0,00	0,00	0,00	0,00
27						0,00	0,00	0,00	0,00
28	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.336	0,00	2.750,00	-2.750,00	0,00
29	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.336	0,00	250,00	-250,00	0,00
						107,50			
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)				<i>Konto-Nr.</i>	4,76	7,31	12,07	
31	Geldmarktkonto	SK Holstein	RÜCKLAGE		134.974.336	0,00	0,00	11,00	11,00
32	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.336	9,02	4,76	-3,69	1,07
	<i>nachrichtlich: Mittelverwendung</i>						9,02		109,21

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung

2009

Lfd. Nr.	Inhalt						Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
014	Stiftungsfonds Stiftung Oststeinbek									
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen				<i>Konto-Nr.</i>	<i>Zinsertrag im Wirtschaftsjahr</i>	3.000,00	0,00	3.000,00	
21	S-Kapitalbrief SK Holstein	28.01.2008	27.01.2018	4,30%	834.013.948	53,75	1.250,00	0,00	1.250,00	
22	Bay. Landesbank Stufenzins-IHS Serie 30624 von 2009 (15)	07.09.2009	07.09.2015	3,00%	700.501.372	0,00	0,00	1.750,00	1.750,00	
23						0,00	0,00	0,00	0,00	
24						0,00	0,00	0,00	0,00	
25						0,00	0,00	0,00	0,00	
26						0,00	0,00	0,00	0,00	
27						0,00	0,00	0,00	0,00	
28	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.344	0,00	1.500,00	-1.500,00	0,00	
29	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.344	0,00	250,00	-250,00	0,00	
						53,75				
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)				<i>Konto-Nr.</i>	<i>Zinsertrag im Wirtschaftsjahr</i>	3,39	3,21	6,60	
31	Geldmarktkonto	SK Holstein	RÜCKLAGE		134.974.344	0,00	0,00	5,00	5,00	
32	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.344	5,89	3,39	-1,79	1,60	
	<i>nachrichtlich: Mittelverwendung</i>						5,89		56,43	

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung							2009		
Lfd. Nr.	Inhalt					Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
015	Stiftungsfonds Stiftung Reinbek								
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen				<i>Konto-Nr.</i>	9.000,00	0,00	9.000,00	
21	S-Kapitalbrief SK Holstein	28.01.2008	27.01.2018	4,30%	834.013.948	Zinsertrag im Wirtschaftsjahr 182,75	4.250,00	0,00	4.250,00
22	Bay. Landesbank Stufenzins-IHS Serie 30624 von 2009 (15)	07.09.2009	07.09.2015	3,00%	700.501.372	0,00	0,00	4.750,00	4.750,00
23						0,00	0,00	0,00	0,00
24						0,00	0,00	0,00	0,00
25						0,00	0,00	0,00	0,00
26						0,00	0,00	0,00	0,00
27						0,00	0,00	0,00	0,00
28	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.369	0,00	4.500,00	-4.500,00	0,00
29	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.369	0,00	250,00	-250,00	0,00
						182,75			
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)				<i>Konto-Nr.</i>	6,70	15,04	21,74	
31	Geldmarktkonto	SK Holstein	RÜCKLAGE		134.974.369	0,00	0,00	18,00	18,00
32	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.369	13,37	6,70	-2,96	3,74
	<i>nachrichtlich: Mittelverwendung</i>					13,37			181,08

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung 2009

Lfd. Nr.	Inhalt						Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
016	Stiftungsfonds Stiftung Ammersbek									
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen						3.500,00	0,00	3.500,00	
					<i>Konto-Nr.</i>	<i>Zinsertrag im Wirtschaftsjahr</i>				
21	S-Kapitalbrief SK Holstein	28.01.2008	27.01.2018	4,30%	834.013.948	64,50	1.500,00	0,00	1.500,00	
22	Bay. Landesbank Stufenzins-IHS Serie 30624 von 2009 (15)	07.09.2009	07.09.2015	3,00%	700.501.372	0,00	0,00	2.000,00	2.000,00	
23						0,00	0,00	0,00	0,00	
24						0,00	0,00	0,00	0,00	
25						0,00	0,00	0,00	0,00	
26						0,00	0,00	0,00	0,00	
27						0,00	0,00	0,00	0,00	
28	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.369	0,00	1.750,00	-1.750,00	0,00	
29	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.369	0,00	250,00	-250,00	0,00	
						64,50				
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)						3,66	4,02	7,68	
					<i>Konto-Nr.</i>	<i>Zinsertrag im Wirtschaftsjahr</i>				
31	Geldmarktkonto	SK Holstein	RÜCKLAGE		134.974.369	0,00	0,00	6,00	6,00	
32	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.369	6,48	3,66	-1,98	1,68	
	<i>nachrichtlich: Mittelverwendung</i>						6,48		66,96	

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung 2009

Lfd. Nr.	Inhalt						Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
017	Stiftungsfonds Stiftung Tangstedt									
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen				<i>Konto-Nr.</i>	<i>Zinsertrag im Wirtschaftsjahr</i>	2.500,00	0,00	2.500,00	
21	S-Kapitalbrief SK Holstein	28.01.2008	27.01.2018	4,30%	834.013.948	43,00	1.000,00	0,00	1.000,00	
22	Bay. Landesbank Stufenzins-IHS Serie 30624 von 2009 (15)	07.09.2009	07.09.2015	3,00%	700.501.372	0,00	0,00	1.500,00	1.500,00	
23						0,00	0,00	0,00	0,00	
24						0,00	0,00	0,00	0,00	
25						0,00	0,00	0,00	0,00	
26						0,00	0,00	0,00	0,00	
27						0,00	0,00	0,00	0,00	
28	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.385	0,00	1.250,00	-1.250,00	0,00	
29	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.385	0,00	250,00	-250,00	0,00	
						43,00				
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)				<i>Konto-Nr.</i>	<i>Zinsertrag im Wirtschaftsjahr</i>	2,97	2,56	5,53	
31	Geldmarktkonto	SK Holstein	RÜCKLAGE		134.974.385	0,00	0,00	4,00	4,00	
32	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.974.385	5,20	2,97	-1,44	1,53	
	<i>nachrichtlich: Mittelverwendung</i>						5,20		45,64	

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung 2009

Lfd. Nr.	Inhalt						Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
018	Stiftungsfonds Stiftung THC Ahrensburg									
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen				<i>Konto-Nr.</i>	<i>Zinsertrag im Wirtschaftsjahr</i>	61.100,00	0,00	61.100,00	
21	S-Festgeld SK Holstein	15.09.2008	15.09.2009	5,00%	293.042.800	3.000,00	60.000,00	-60.000,00	0,00	
22	Bay. Landesbank Stufenzins-IHS Serie 30624 von 2009 (15)	07.09.2009	07.09.2015	3,00%	700.501.372	0,00	0,00	60.000,00	60.000,00	
23						0,00	0,00	0,00	0,00	
24						0,00	0,00	0,00	0,00	
25						0,00	0,00	0,00	0,00	
26						0,00	0,00	0,00	0,00	
27						0,00	0,00	0,00	0,00	
28	Girokonto	SK Holstein			134.958.446	0,00	1.000,00	0,00	1.000,00	
29	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.972.199	0,00	100,00	0,00	100,00	
						3.000,00				
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)				<i>Konto-Nr.</i>	<i>Zinsertrag im Wirtschaftsjahr</i>	707,60	52,10	759,70	
31	Geldmarktkonto	SK Holstein	RÜCKLAGE		134.972.199	0,00	0,00	300,00	300,00	
32	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.972.199	52,10	707,60	-247,90	459,70	
	<i>nachrichtlich: Mittelverwendung</i>						52,10		3.000,00	

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung 2009

Lfd. Nr.	Inhalt					Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
019	Stiftungsfonds Marianne Dräger Stiftung								
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen					100.000,00	0,00	100.000,00	
			<i>Konto-Nr.</i>		Zinsertrag im Wirtschaftsjahr				
21	Nachrang-FLR-IHS	SK Holstein	811299	2012	2.668,93	100.000,00	0,00	100.000,00	
22					0,00	0,00	0,00	0,00	
23					0,00	0,00	0,00	0,00	
24					0,00	0,00	0,00	0,00	
25					0,00	0,00	0,00	0,00	
26					0,00	0,00	0,00	0,00	
27					0,00	0,00	0,00	0,00	
28					0,00	0,00	0,00	0,00	
29	Geldmarktkonto	SK Holstein			0,00	0,00	0,00	0,00	
			134.984.806						
					2.668,93				
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)					3.393,56	3.725,19	7.118,75	
			<i>Konto-Nr.</i>		Zinsertrag im Wirtschaftsjahr				
31	Geldmarktkonto	SK Holstein	RÜCKLAGE	134.984.806	0,00	239,36	267,00	506,36	
32	Geldmarktkonto	SK Holstein		134.984.806	56,26	3.154,20	3.458,19	6.612,39	
	<i>nachrichtlich: Mittelverwendung</i>					56,26		3.000,00	

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung 2009

Lfd. Nr.	Inhalt					Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
020	Stiftungsfonds Dorothea Stiftung								
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen					100.000,00	0,00	100.000,00	
				<i>Konto-Nr.</i>	<i>Zinsertrag im Wirtschaftsjahr</i>				
21	Nachrang-FLR-IHS	SK Holstein	811299	2012	2.668,91	100.000,00	0,00	100.000,00	
22					0,00	0,00	0,00	0,00	
23					0,00	0,00	0,00	0,00	
24					0,00	0,00	0,00	0,00	
25					0,00	0,00	0,00	0,00	
26					0,00	0,00	0,00	0,00	
27					0,00	0,00	0,00	0,00	
28					0,00	0,00	0,00	0,00	
29	Geldmarktkonto	SK Holstein		134.984.814	0,00	0,00	0,00	0,00	
					2.668,91				
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)					7.176,97	-6,53	7.170,44	
				<i>Konto-Nr.</i>	<i>Zinsertrag im Wirtschaftsjahr</i>				
31	Geldmarktkonto	SK Holstein	RÜCKLAGE	134.984.814	0,00	239,46	267,00	506,46	
32	Geldmarktkonto	SK Holstein		134.984.814	73,47	6.937,51	-273,53	6.663,98	
	<i>nachrichtlich: Mittelverwendung (Fördermittel und Öffentlichkeitsarbeit)</i>					73,47		6.748,91	

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung							2009			
Lfd. Nr.	Inhalt						Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
021	Stiftungsfonds Stiftung Jugendarbeit Stormarn									
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen						10.960,00	550,00	11.510,00	
		<i>Konto-Nr.</i>				<i>Zinsertrag im Wirtschaftsjahr</i>				
21	Bay. Landesbank Stufenzins-IHS Serie 30624 von 2009 (15)	07.09.2009	07.09.2015	3,00%	700.501.372	0,00	0,00	11.000,00	11.000,00	
22						0,00	0,00	0,00	0,00	
23						0,00	0,00	0,00	0,00	
24						0,00	0,00	0,00	0,00	
25						0,00	0,00	0,00	0,00	
26						0,00	0,00	0,00	0,00	
27						0,00	0,00	0,00	0,00	
28						0,00	0,00	0,00	0,00	
29	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.984.855	118,96	10.960,00	-10.450,00	510,00	
						118,96				
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)						100,48	118,96	219,44	
31	Geldmarktkonto	SK Holstein	RÜCKLAGE		134.984.855	0,00	0,00	12,00	12,00	
32	Geldmarktkonto	SK Holstein			134.984.855	0,00	100,48	106,96	207,44	
	<i>nachrichtlich: Mittelverwendung</i>						0,00		0,00	

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung 2009

Lfd. Nr.	Inhalt				Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
022	Stiftungsfonds Stiftung WSV Tangstedt							
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen		<i>Konto-Nr.</i>	Zinsertrag im Wirtschaftsjahr	0,00	3.520,00	3.520,00	
21				0,00	0,00	0,00	0,00	
22				0,00	0,00	0,00	0,00	
23				0,00	0,00	0,00	0,00	
24				0,00	0,00	0,00	0,00	
25				0,00	0,00	0,00	0,00	
26				0,00	0,00	0,00	0,00	
27				0,00	0,00	0,00	0,00	
28				0,00	0,00	0,00	0,00	
29	Geldmarktkonto	SK Holstein	135.816.502	5,13	0,00	3.520,00	3.520,00	
				5,13				
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)		<i>Konto-Nr.</i>	Zinsertrag im Wirtschaftsjahr	0,00	5,13	5,13	
31	Geldmarktkonto	SK Holstein	RÜCKLAGE	135.816.502	0,00	0,00	0,00	
32	Geldmarktkonto	SK Holstein		135.816.502	0,00	0,00	5,13	
	<i>nachrichtlich: Mittelverwendung</i>				0,00		0,00	

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 2 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Vermögensrechnung 2009

Lfd. Nr.	Inhalt				Wertansatz am 01.01.2009	Veränderung	Wertansatz am 31.12.2009	Hinweis
023	Stiftungsfonds							
	Erfahrung trifft Jugend in Reinfeld							
2	Finanzanlagen / Anlagevermögen		<i>Konto-Nr.</i>	Zinsertrag im Wirtschaftsjahr	0,00	50.037,21	50.037,21	
21	SPARKASSE HOLSTEIN INH.-SCHV.SER.217 V.09 (21)	DE000A1CR321	700.501.372	0,00	0,00	30.000,00	30.000,00	
22	DEKA-STIFTUNGEN BALANCE INHABER-ANTEILE	DE0005896864	700.501.372	0,00	0,00	4.895,15	4.895,15	
23				0,00	0,00	0,00	0,00	
24				0,00	0,00	0,00	0,00	
25				0,00	0,00	0,00	0,00	
26				0,00	0,00	0,00	0,00	
27				0,00	0,00	0,00	0,00	
28				0,00	0,00	0,00	0,00	
29	Geldmarktkonto	SK Holstein	135.842.623	28,37	0,00	15.142,06	15.142,06	
				28,37				
3	Umlaufvermögen (incl. flüssige Mittel)		<i>Konto-Nr.</i>	Zinsertrag im Wirtschaftsjahr	0,00	28,37	28,37	
31	Geldmarktkonto	SK Holstein	RÜCKLAGE	135.842.623	0,00	0,00	0,00	
32	Geldmarktkonto	SK Holstein		135.842.623	0,00	0,00	28,37	28,37
	<i>nachrichtlich: Mittelverwendung</i>			0,00			0,00	

Anlage 2a

Komprimierte Gesamtübersicht zu Einnahmen und Ausgaben sowie Geldvermögen 2009

Gesamtstiftung

Dachstiftung

Stiftungsfonds 11-01 bis 11-23

Bürger-Stiftung Stormarn - Gesamtübersicht

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Kapitalstock	11.036,08 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	626,37 EUR
• Einnahmen Blumendorf	12.225,00 EUR
• Allgemeine Spenden	15.100,00 EUR
• Durchlaufende Spenden	2.500,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	17.500,00 EUR
• Sponsoring	2.750,00 EUR
	61.737,45 EUR
• Erträge Stiftungsfonds	13.040,40 EUR
• Spenden Stiftungsfondszwecke	8.000,00 EUR
	21.040,40 EUR
	82.777,85 EUR
• Zustiftungen Kapitalstock	103.000,00 EUR
• Zustiftungen Stiftungsfonds	54.107,21 EUR
	157.107,21 EUR
	239.885,06 EUR

Ausgaben	
• Zwecke - Förderungen	22.110,00 EUR
• Zwecke - durchlaufend	2.500,00 EUR
• Zwecke - Operativ	10.112,37 EUR
• Blumendorfer Begegnungen	8.245,09 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand	1.959,99 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	1.662,39 EUR
• Sonstiger Aufwand	61,39 EUR
	46.651,23 EUR
• Zwecke - Stiftungsfonds	16.447,35 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	70,21 EUR
	16.517,56 EUR
	63.168,79 EUR

Überschuss	176.716,27 EUR
Anfangsbestand	664.321,40 EUR

Summe	841.037,67 EUR
--------------	-----------------------

Vorhandenes Geldvermögen	
Kapitalanlagen	<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• Depot	310.000,00 EUR 309.770,00 EUR
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	0,00 EUR 0,00 EUR
	310.000,00 EUR
darin schwebendes Ergebnis:	-230,00 EUR
• Anlagen Stiftungsfonds	455.895,15 EUR 450.942,95 EUR
• dto. - Beteiligung an GmbH	2.500,00 EUR 2.500,00 EUR
• Geldmarktkonten Stiftungsfonds	20.272,06 EUR 20.272,06 EUR
darin schwebendes Ergebnis:	-4.952,20 EUR
	478.667,21 EUR
	788.667,21 EUR
Liquidität	
• Geldmarktkonten	12.958,50 EUR 12.958,50 EUR
• Depot	10.000,00 EUR 9.770,00 EUR
• Spendenkonten	0,00 EUR 0,00 EUR
• Girokonto	100,00 EUR 100,00 EUR
• Liquidität Blumendorf (incl. Rücklage)	11.120,95 EUR 11.120,95 EUR
	34.179,45 EUR
• Geldmarktkonten Stiftungsfonds	18.191,01 EUR 18.191,01 EUR
	18.191,01 EUR
darin schwebendes Ergebnis:	-230,00 EUR
	52.370,46 EUR
darin schwebendes Ergebnis:	-5.412,20 EUR
Salden	31.12.2009
Allgemein Giro	100,00 EUR
Allgemein GMK	19.379,45 EUR
Blumendorfer Begegnungen	4.700,00 EUR
StF Allgemein GMK	38.463,07 EUR
Depot- und Kontoanlagen	778.395,15 EUR
	841.037,67 EUR
<i>(incl. Gesellschaftsanteil an der BKB Forstbetriebsgesellschaft Grabau mbH)</i>	

Summe	841.037,67 EUR
--------------	-----------------------

31.12.2009

Einnahmen

• Erträge Kapitalstock	11.036,08 EUR	
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	626,37 EUR	
• Allgemeine Spenden	15.100,00 EUR	
• Durchlaufende Spenden	2.500,00 EUR	
• Zweckgebundene Spenden	17.500,00 EUR	
• Sponsoring	2.750,00 EUR	
• Blumendorfer Begegnungen	12.225,00 EUR	
• Stiftungsfonds	-1.829,65 EUR	
		59.907,80 EUR
		59.907,80 EUR
• Zustiftungen Kapitalstock	103.000,00 EUR	
		103.000,00 EUR
		162.907,80 EUR

Ausgaben

• Zwecke - Förderungen	22.110,00 EUR	
• Zwecke - durchlaufend	2.500,00 EUR	
• Zwecke - Operativ	10.112,37 EUR	
• Blumendorfer Begegnungen	8.245,09 EUR	
• Personalaufwand	0,00 EUR	
• Sachaufwand	1.959,99 EUR	
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	1.662,39 EUR	
• Sonstiger Aufwand	61,39 EUR	
		46.651,23 EUR
		46.651,23 EUR

Überschuss

116.256,57 EUR

Anfangsbestand 227.922,88 EUR

Summe
344.179,45 EUR

Vorhandenes Geldvermögen

Kapitalanlagen		<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• Depot	310.000,00 EUR	309.770,00 EUR
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	0,00 EUR	0,00 EUR
darin schwebendes Ergebnis:	-230,00 EUR	310.000,00 EUR
		310.000,00 EUR
Liquidität		
• Geldmarktkonten	12.958,50 EUR	12.958,50 EUR
• Depot	10.000,00 EUR	9.770,00 EUR
• Girokonten	100,00 EUR	100,00 EUR
... davon auf StF zu verteilende Zinsen	0,00 EUR	
• Liquidität Blumendorf (incl. Rücklage)	11.120,95 EUR	11.120,95 EUR
darin schwebendes Ergebnis:	-230,00 EUR	
		34.179,45 EUR
		34.179,45 EUR
Salden	<i>31.12.2009</i>	
Allgemein Giro	100,00 EUR	
Allgemein GMK	19.379,45 EUR	
Blumendorfer Begegnungen	4.700,00 EUR	
Depot- und Kontoanlagen	320.000,00 EUR	
		344.179,45 EUR

Summe
344.179,45 EUR

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Stiftungsfonds	4.028,00 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	15,47 EUR
• Allgemeine Spenden	0,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR
	4.043,47 EUR
	4.043,47 EUR
• Zustiftungen	0,00 EUR
	0,00 EUR
	4.043,47 EUR

Vorhandenes Geldvermögen	
Kapitalanlagen	
• S-Anlagekonto	50.000,00 EUR
•	
•	
•	
•	
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	0,00 EUR
•	
	50.000,00 EUR
Liquidität	
• Geldmarktkonto	2.656,40 EUR
•	
•	
	2.656,40 EUR
	52.656,40 EUR
Salden 31.12.2009	
	0,00 EUR
Allgemein Kapitalkonto	2.656,40 EUR
Depot- und Kontoanlagen	50.000,00 EUR
	52.656,40 EUR

Ausgaben	
• Allgemeine Fördermaßnahme	1.750,00 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	0,00 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	0,00 EUR
• Sonstiger Aufwand	0,00 EUR
	1.750,00 EUR

Überschuss	2.293,47 EUR
Anfangsbestand	50.362,93 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	0,00 EUR

Summe	52.656,40 EUR
--------------	----------------------

Summe	52.656,40 EUR
--------------	----------------------

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Stiftungsfonds	224,26 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	0,00 EUR
• Allgemeine Spenden	0,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR
	224,26 EUR
	224,26 EUR
• Zustiftungen	0,00 EUR
	0,00 EUR
	224,26 EUR

Vorhandenes Geldvermögen	
Kapitalanlagen	<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• S-Kapitalbrief	4.750,00 EUR 4.750,00 EUR
• Stufenzins-IHS Bay. Landesb.	5.250,00 EUR 5.129,25 EUR
•	
•	
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	0,00 EUR
•	
	10.000,00 EUR
darin schwebendes Ergebnis:	-120,75 EUR
	10.000,00 EUR
Liquidität	davon Rücklage:
• Geldmarktkonto	21,98 EUR 20,00 EUR
•	
•	
	21,98 EUR
Salden	31.12.2009
	0,00 EUR
Geldmarktkonto	21,98 EUR
Depot- und Kontoanlagen	10.000,00 EUR
	10.021,98 EUR

Ausgaben	
• Allgemeine Fördermaßnahme	211,94 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	0,00 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	0,00 EUR
• Sonstiger Aufwand	0,00 EUR
	211,94 EUR

Überschuss	12,32 EUR
Anfangsbestand	10.009,66 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	0,00 EUR

Summe	10.021,98 EUR
--------------	----------------------

Summe	10.021,98 EUR
--------------	----------------------

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Stiftungsfonds	105,17 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	0,00 EUR
• Allgemeine Spenden	0,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR
	105,17 EUR
	105,17 EUR
• Zustiftungen	0,00 EUR
	0,00 EUR
	105,17 EUR

Ausgaben	
• Allgemeine Fördermaßnahme	94,81 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	0,00 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	0,00 EUR
• Sonstiger Aufwand	0,00 EUR
	94,81 EUR

Überschuss	10,36 EUR
Anfangsbestand	7.510,64 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	0,00 EUR

Summe	7.521,00 EUR
--------------	---------------------

Vorhandenes Geldvermögen	
Kapitalanlagen	<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• S-Kapitalbrief	2.250,00 EUR 2.250,00 EUR
• Stufenzins-IHS Bay. Landesb.	2.750,00 EUR 2.686,75 EUR
• BKB-Anteil	2.500,00 EUR 2.500,00 EUR
•	
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	0,00 EUR 0,00 EUR
•	
darin schwebendes Ergebnis:	-63,25 EUR 7.500,00 EUR
Liquidität	davon Rücklage:
• Geldmarktkonto	21,00 EUR 10,00 EUR
•	
•	
	21,00 EUR
Salden	31.12.2009
	0,00 EUR
Geldmarktkonto	21,00 EUR
Depot- und Kontoanlagen	5.000,00 EUR
BKB-Forstbetriebsgesellschaft Stormarn mbH	2.500,00 EUR
	7.521,00 EUR

Summe	7.521,00 EUR
--------------	---------------------

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Stiftungsfonds	105,08 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	0,00 EUR
• Allgemeine Spenden	0,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR
	105,08 EUR
	105,08 EUR
• Zustiftungen	0,00 EUR
	0,00 EUR
	105,08 EUR

Ausgaben	
• Allgemeine Fördermaßnahme	98,58 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	0,00 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	0,00 EUR
• Sonstiger Aufwand	0,00 EUR
	98,58 EUR

Überschuss	6,50 EUR
Anfangsbestand	5.004,50 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	0,00 EUR

Summe	5.011,00 EUR
--------------	---------------------

Vorhandenes Geldvermögen		
Kapitalanlagen		<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• S-Kapitalbrief	2.250,00 EUR	2.250,00 EUR
• Stufenzins-IHS Bay. Landesb.	2.750,00 EUR	2.686,75 EUR
•		0,00 EUR
•		
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	0,00 EUR	0,00 EUR
•		
	darin schwebendes Ergebnis:	-63,25 EUR
		5.000,00 EUR
Liquidität		davon Rücklage:
• Geldmarktkonto	11,00 EUR	10,00 EUR
•		
•		
		11,00 EUR
Salden	31.12.2009	
	0,00 EUR	
Geldmarktkonto	11,00 EUR	
Depot- und Kontoanlagen	5.000,00 EUR	
		5.011,00 EUR

Summe	5.011,00 EUR
--------------	---------------------

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Stiftungsfonds	139,31 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	0,00 EUR
• Allgemeine Spenden	0,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR
	139,31 EUR
	139,31 EUR
• Zustiftungen	0,00 EUR
	0,00 EUR
	139,31 EUR

Ausgaben	
• Allgemeine Fördermaßnahme	130,33 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	0,00 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	0,00 EUR
• Sonstiger Aufwand	0,00 EUR
	130,33 EUR

Überschuss	8,98 EUR
Anfangsbestand	6.505,31 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	0,00 EUR

Summe	6.514,29 EUR
--------------	---------------------

Vorhandenes Geldvermögen		
Kapitalanlagen		<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• S-Kapitalbrief	3.000,00 EUR	3.000,00 EUR
• Stufenzins-IHS Bay. Landesb.	3.500,00 EUR	3.419,50 EUR
•		0,00 EUR
•		
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	0,00 EUR	0,00 EUR
•		
	darin schwebendes Ergebnis:	-80,50 EUR
		6.500,00 EUR
Liquidität		davon Rücklage:
• Geldmarktkonto	14,29 EUR	13,00 EUR
•		
•		
		14,29 EUR
Salden	31.12.2009	
	0,00 EUR	
Geldmarktkonto	14,29 EUR	
Depot- und Kontoanlagen	6.500,00 EUR	
		6.514,29 EUR

Summe	6.514,29 EUR
--------------	---------------------

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Stiftungsfonds	282,37 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	0,00 EUR
• Allgemeine Spenden	0,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR
	282,37 EUR
	282,37 EUR
• Zustiftungen	0,00 EUR
	0,00 EUR
	282,37 EUR

Ausgaben	
• Allgemeine Fördermaßnahme	265,56 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	0,00 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	0,00 EUR
• Sonstiger Aufwand	0,00 EUR
	265,56 EUR

Überschuss	16,81 EUR
Anfangsbestand	12.511,62 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	0,00 EUR

Summe	12.528,43 EUR
--------------	----------------------

Vorhandenes Geldvermögen		
Kapitalanlagen		<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• S-Kapitalbrief	6.000,00 EUR	6.000,00 EUR
• Stufenzins-IHS Bay. Landesb.	6.500,00 EUR	6.350,50 EUR
•		0,00 EUR
•		
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	0,00 EUR	0,00 EUR
•		
	darin schwebendes Ergebnis:	-149,50 EUR
		12.500,00 EUR
Liquidität		davon Rücklage:
• Geldmarktkonto	28,43 EUR	26,00 EUR
•		
•		
		28,43 EUR
Salden	31.12.2009	
	0,00 EUR	
Geldmarktkonto	28,43 EUR	
Depot- und Kontoanlagen	12.500,00 EUR	
		12.528,43 EUR

Summe	12.528,43 EUR
--------------	----------------------

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Stiftungsfonds	224,26 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	0,00 EUR
• Allgemeine Spenden	0,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR
	224,26 EUR
	224,26 EUR
• Zustiftungen	0,00 EUR
	0,00 EUR
	224,26 EUR

Ausgaben	
• Allgemeine Fördermaßnahme	211,94 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	0,00 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	0,00 EUR
• Sonstiger Aufwand	0,00 EUR
	211,94 EUR

Überschuss	12,32 EUR
Anfangsbestand	10.009,66 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	0,00 EUR

Summe	10.021,98 EUR
--------------	----------------------

Vorhandenes Geldvermögen		
Kapitalanlagen		<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• S-Kapitalbrief	4.750,00 EUR	4.750,00 EUR
• Stufenzins-IHS Bay. Landesb.	5.250,00 EUR	5.129,25 EUR
•		0,00 EUR
•		
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	0,00 EUR	0,00 EUR
•		
	darin schwebendes Ergebnis:	-120,75 EUR
		10.000,00 EUR
Liquidität		davon Rücklage:
• Geldmarktkonto	21,98 EUR	20,00 EUR
•		
•		
		21,98 EUR
Salden	31.12.2009	
	0,00 EUR	
Geldmarktkonto	21,98 EUR	
Depot- und Kontoanlagen	10.000,00 EUR	
		10.021,98 EUR

Summe	10.021,98 EUR
--------------	----------------------

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Stiftungsfonds	116,52 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	0,00 EUR
• Allgemeine Spenden	0,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR
	116,52 EUR
	116,52 EUR
• Zustiftungen	0,00 EUR
	0,00 EUR
	116,52 EUR

Ausgaben	
• Allgemeine Fördermaßnahme	109,21 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	0,00 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	0,00 EUR
• Sonstiger Aufwand	0,00 EUR
	109,21 EUR

Überschuss	7,31 EUR
Anfangsbestand	5.504,76 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	0,00 EUR

Summe	5.512,07 EUR
--------------	---------------------

Vorhandenes Geldvermögen		
Kapitalanlagen		<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• S-Kapitalbrief	2.500,00 EUR	2.500,00 EUR
• Stufenzins-IHS Bay. Landesb.	3.000,00 EUR	2.931,00 EUR
•		0,00 EUR
•		
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	0,00 EUR	0,00 EUR
•		
	darin schwebendes Ergebnis:	-69,00 EUR
		5.500,00 EUR
Liquidität		davon Rücklage:
• Geldmarktkonto	12,07 EUR	11,00 EUR
•		
•		
		12,07 EUR
Salden	31.12.2009	
	0,00 EUR	
Geldmarktkonto	12,07 EUR	
Depot- und Kontoanlagen	5.500,00 EUR	
		5.512,07 EUR

Summe	5.512,07 EUR
--------------	---------------------

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Stiftungsfonds	105,08 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	0,00 EUR
• Allgemeine Spenden	0,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR
	105,08 EUR
	105,08 EUR
• Zustiftungen	0,00 EUR
	0,00 EUR
	105,08 EUR

Ausgaben	
• Allgemeine Fördermaßnahme	98,58 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	0,00 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	0,00 EUR
• Sonstiger Aufwand	0,00 EUR
	98,58 EUR

Überschuss	6,50 EUR
Anfangsbestand	5.004,50 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	0,00 EUR

Summe	5.011,00 EUR
--------------	---------------------

Vorhandenes Geldvermögen		
Kapitalanlagen		<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• S-Kapitalbrief	2.250,00 EUR	2.250,00 EUR
• Stufenzins-IHS Bay. Landesb.	2.750,00 EUR	2.686,75 EUR
•		0,00 EUR
•		
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	0,00 EUR	0,00 EUR
•		
	darin schwebendes Ergebnis:	-63,25 EUR
		5.000,00 EUR
Liquidität		davon Rücklage:
• Geldmarktkonto	11,00 EUR	10,00 EUR
•		
•		
		11,00 EUR
Salden	31.12.2009	
	0,00 EUR	
Geldmarktkonto	11,00 EUR	
Depot- und Kontoanlagen	5.000,00 EUR	
		5.011,00 EUR

Summe	5.011,00 EUR
--------------	---------------------

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Stiftungsfonds	127,85 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	0,00 EUR
• Allgemeine Spenden	0,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR
	127,85 EUR
	127,85 EUR
• Zustiftungen	0,00 EUR
	0,00 EUR
	127,85 EUR

Ausgaben	
• Allgemeine Fördermaßnahme	119,67 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	0,00 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	0,00 EUR
• Sonstiger Aufwand	0,00 EUR
	119,67 EUR

Überschuss	8,18 EUR
Anfangsbestand	6.005,03 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	0,00 EUR

Summe	6.013,21 EUR
--------------	---------------------

Vorhandenes Geldvermögen		
Kapitalanlagen		<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• S-Kapitalbrief	2.750,00 EUR	2.750,00 EUR
• Stufenzins-IHS Bay. Landesb.	3.250,00 EUR	3.175,25 EUR
•		0,00 EUR
•		
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	0,00 EUR	0,00 EUR
•		
	darin schwebendes Ergebnis:	-74,75 EUR
		6.000,00 EUR
Liquidität		davon Rücklage:
• Geldmarktkonto	13,21 EUR	12,00 EUR
•		
•		
		13,21 EUR
Salden	31.12.2009	
	0,00 EUR	
Geldmarktkonto	13,21 EUR	
Depot- und Kontoanlagen	6.000,00 EUR	
		6.013,21 EUR

Summe	6.013,21 EUR
--------------	---------------------

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Stiftungsfonds	139,31 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	0,00 EUR
• Allgemeine Spenden	0,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR
	139,31 EUR
	139,31 EUR
• Zustiftungen	0,00 EUR
	0,00 EUR
	139,31 EUR

Ausgaben	
• Allgemeine Fördermaßnahme	130,00 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	0,00 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	0,00 EUR
• Sonstiger Aufwand	0,00 EUR
	130,00 EUR

Überschuss	9,31 EUR
Anfangsbestand	6.504,98 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	0,00 EUR

Summe	6.514,29 EUR
--------------	---------------------

Vorhandenes Geldvermögen		
Kapitalanlagen		<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• S-Kapitalbrief	3.000,00 EUR	3.000,00 EUR
• Stufenzins-IHS Bay. Landesb.	3.500,00 EUR	3.419,50 EUR
•		0,00 EUR
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	0,00 EUR	0,00 EUR
•		
darin schwebendes Ergebnis:	-80,50 EUR	6.500,00 EUR
Liquidität		davon Rücklage:
• Geldmarktkonto	14,29 EUR	13,00 EUR
•		
•		
		14,29 EUR
Salden	31.12.2009	
	0,00 EUR	
Geldmarktkonto	14,29 EUR	
Depot- und Kontoanlagen	6.500,00 EUR	
		6.514,29 EUR

Summe	6.514,29 EUR
--------------	---------------------

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Stiftungsfonds	93,78 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	0,00 EUR
• Allgemeine Spenden	0,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR
	93,78 EUR
	93,78 EUR
• Zustiftungen	0,00 EUR
	0,00 EUR
	93,78 EUR

Ausgaben	
• Allgemeine Fördermaßnahme	88,71 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	0,00 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	0,00 EUR
• Sonstiger Aufwand	0,00 EUR
	88,71 EUR

Überschuss	5,07 EUR
Anfangsbestand	4.504,84 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	0,00 EUR

Summe	4.509,91 EUR
--------------	---------------------

Vorhandenes Geldvermögen		
Kapitalanlagen		<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• S-Kapitalbrief	2.000,00 EUR	2.000,00 EUR
• Stufenzins-IHS Bay. Landesb.	2.500,00 EUR	2.442,50 EUR
•		0,00 EUR
•		
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	0,00 EUR	0,00 EUR
•		
	darin schwebendes Ergebnis:	-57,50 EUR
		4.500,00 EUR
Liquidität		davon Rücklage:
• Geldmarktkonto	9,91 EUR	9,00 EUR
•		
•		
		9,91 EUR
Salden	31.12.2009	
	0,00 EUR	
Geldmarktkonto	9,91 EUR	
Depot- und Kontoanlagen	4.500,00 EUR	
		4.509,91 EUR

Summe	4.509,91 EUR
--------------	---------------------

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Stiftungsfonds	116,52 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	0,00 EUR
• Allgemeine Spenden	0,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR
	116,52 EUR
	116,52 EUR
• Zustiftungen	0,00 EUR
	0,00 EUR
	116,52 EUR

Ausgaben	
• Allgemeine Fördermaßnahme	109,21 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	0,00 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	0,00 EUR
• Sonstiger Aufwand	0,00 EUR
	109,21 EUR

Überschuss	7,31 EUR
Anfangsbestand	5.504,76 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	0,00 EUR

Summe	5.512,07 EUR
--------------	---------------------

Vorhandenes Geldvermögen		
Kapitalanlagen		<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• S-Kapitalbrief	2.500,00 EUR	2.500,00 EUR
• Stufenzins-IHS Bay. Landesb.	3.000,00 EUR	2.931,00 EUR
•		0,00 EUR
•		
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	0,00 EUR	0,00 EUR
•		
	darin schwebendes Ergebnis:	-69,00 EUR
		5.500,00 EUR
Liquidität		davon Rücklage:
• Geldmarktkonto	12,07 EUR	11,00 EUR
•		
•		
		12,07 EUR
Salden	31.12.2009	
	0,00 EUR	
Geldmarktkonto	12,07 EUR	
Depot- und Kontoanlagen	5.500,00 EUR	
		5.512,07 EUR

Summe	5.512,07 EUR
--------------	---------------------

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Stiftungsfonds	59,64 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	0,00 EUR
• Allgemeine Spenden	0,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR
	59,64 EUR
	59,64 EUR
• Zustiftungen	0,00 EUR
	0,00 EUR
	59,64 EUR

Ausgaben	
• Allgemeine Fördermaßnahme	56,43 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	0,00 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	0,00 EUR
• Sonstiger Aufwand	0,00 EUR
	56,43 EUR

Überschuss	3,21 EUR
Anfangsbestand	3.003,39 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	0,00 EUR

Summe	3.006,60 EUR
--------------	---------------------

Vorhandenes Geldvermögen		
Kapitalanlagen		<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• S-Kapitalbrief	1.250,00 EUR	1.250,00 EUR
• Stufenzins-IHS Bay. Landesb.	1.750,00 EUR	1.709,75 EUR
•		0,00 EUR
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	0,00 EUR	0,00 EUR
•		
darin schwebendes Ergebnis:	-40,25 EUR	3.000,00 EUR
Liquidität		davon Rücklage:
• Geldmarktkonto	6,60 EUR	5,00 EUR
•		
•		
		6,60 EUR
Salden	31.12.2009	
	0,00 EUR	
Geldmarktkonto	6,60 EUR	
Depot- und Kontoanlagen	3.000,00 EUR	
		3.006,60 EUR

Summe	3.006,60 EUR
--------------	---------------------

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Stiftungsfonds	196,12 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	0,00 EUR
• Allgemeine Spenden	0,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR
	196,12 EUR
	196,12 EUR
• Zustiftungen	0,00 EUR
	0,00 EUR
	196,12 EUR

Ausgaben	
• Allgemeine Fördermaßnahme	181,08 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	0,00 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	0,00 EUR
• Sonstiger Aufwand	0,00 EUR
	181,08 EUR

Überschuss	15,04 EUR
Anfangsbestand	9.006,70 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	0,00 EUR

Summe	9.021,74 EUR
--------------	---------------------

Vorhandenes Geldvermögen	
Kapitalanlagen	<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• S-Kapitalbrief	4.250,00 EUR 4.250,00 EUR
• Stufenzins-IHS Bay. Landesb.	4.750,00 EUR 4.640,75 EUR
•	0,00 EUR
•	
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	0,00 EUR 0,00 EUR
•	
darin schwebendes Ergebnis:	-109,25 EUR 9.000,00 EUR
Liquidität	davon Rücklage:
• Geldmarktkonto	21,74 EUR 18,00 EUR
•	
•	
	21,74 EUR
Salden	31.12.2009
	0,00 EUR
Geldmarktkonto	21,74 EUR
Depot- und Kontoanlagen	9.000,00 EUR
	9.021,74 EUR

Summe	9.021,74 EUR
--------------	---------------------

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Stiftungsfonds	70,98 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	0,00 EUR
• Allgemeine Spenden	0,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR
	70,98 EUR
	70,98 EUR
• Zustiftungen	0,00 EUR
	0,00 EUR
	70,98 EUR

Ausgaben	
• Allgemeine Fördermaßnahme	66,96 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	0,00 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	0,00 EUR
• Sonstiger Aufwand	0,00 EUR
	66,96 EUR

Überschuss	4,02 EUR
Anfangsbestand	3.503,66 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	0,00 EUR

Summe	3.507,68 EUR
--------------	---------------------

Vorhandenes Geldvermögen		
Kapitalanlagen		<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• S-Kapitalbrief	1.500,00 EUR	1.500,00 EUR
• Stufenzins-IHS Bay. Landesb.	2.000,00 EUR	1.954,00 EUR
•		0,00 EUR
•		
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	0,00 EUR	0,00 EUR
•		
	darin schwebendes Ergebnis:	-46,00 EUR
		3.500,00 EUR
Liquidität		davon Rücklage:
• Geldmarktkonto	7,68 EUR	6,00 EUR
•		
•		
		7,68 EUR
Salden	31.12.2009	
	0,00 EUR	
Geldmarktkonto	7,68 EUR	
Depot- und Kontoanlagen	3.500,00 EUR	
		3.507,68 EUR

Summe	3.507,68 EUR
--------------	---------------------

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Stiftungsfonds	48,20 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	0,00 EUR
• Allgemeine Spenden	0,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR
	48,20 EUR
	48,20 EUR
• Zustiftungen	0,00 EUR
	0,00 EUR
	48,20 EUR

Ausgaben	
• Allgemeine Fördermaßnahme	45,64 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	0,00 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	0,00 EUR
• Sonstiger Aufwand	0,00 EUR
	45,64 EUR

Überschuss	2,56 EUR
Anfangsbestand	2.502,97 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	0,00 EUR

Summe	2.505,53 EUR
--------------	---------------------

Vorhandenes Geldvermögen		
Kapitalanlagen		<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• S-Kapitalbrief	1.000,00 EUR	1.000,00 EUR
• Stufenzins-IHS Bay. Landesb.	1.500,00 EUR	1.465,50 EUR
•		0,00 EUR
•		
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	0,00 EUR	0,00 EUR
•		
	darin schwebendes Ergebnis:	-34,50 EUR
		2.500,00 EUR
Liquidität		davon Rücklage:
• Geldmarktkonto	5,53 EUR	4,00 EUR
•		
•		
		5,53 EUR
Salden	31.12.2009	
	0,00 EUR	
Geldmarktkonto	5,53 EUR	
Depot- und Kontoanlagen	2.500,00 EUR	
		2.505,53 EUR

Summe	2.505,53 EUR
--------------	---------------------

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Stiftungsfonds	3.000,00 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	52,10 EUR
• Allgemeine Spenden	0,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR
	3.052,10 EUR
	3.052,10 EUR
• Zustiftungen	0,00 EUR
	0,00 EUR
	3.052,10 EUR

Ausgaben	
• Fördermaßnahme	3.000,00 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	0,00 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	0,00 EUR
• Sonstiger Aufwand	0,00 EUR
	3.000,00 EUR

Überschuss	52,10 EUR
Anfangsbestand	61.807,60 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	0,00 EUR

Summe	61.859,70 EUR
--------------	----------------------

Vorhandenes Geldvermögen		
Kapitalanlagen		<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• S-Festgeld	0,00 EUR	0,00 EUR
• Stufenzins-IHS Bay. Landesb.	60.000,00 EUR	58.620,00 EUR
•		0,00 EUR
•		
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	1.100,00 EUR	1.100,00 EUR
• Geldmarktkonto Dachstiftung	0,00 EUR	0,00 EUR
darin schwebendes Ergebnis:	-1.380,00 EUR	61.100,00 EUR
Liquidität		davon Rücklage:
• Geldmarktkonto	759,70 EUR	300,00 EUR
•		
•		
		759,70 EUR
Salden	31.12.2009	
	0,00 EUR	
Allgemein Kapitalkonto	1.859,70 EUR	
Depot- und Kontoanlagen	60.000,00 EUR	
		61.859,70 EUR

Summe	61.859,70 EUR
--------------	----------------------

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Stiftungsfonds	2.668,93 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	56,26 EUR
• Allgemeine Spenden	4.000,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR
	6.725,19 EUR
	6.725,19 EUR
• Zustiftungen	0,00 EUR
	0,00 EUR
	6.725,19 EUR

Ausgaben	
• Allgemeine Fördermaßnahme	3.000,00 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	0,00 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	0,00 EUR
• Sonstiger Aufwand	0,00 EUR
	3.000,00 EUR

Überschuss	3.725,19 EUR
Anfangsbestand	103.393,56 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	0,00 EUR

Summe	107.118,75 EUR
--------------	-----------------------

Vorhandenes Geldvermögen		
Kapitalanlagen		<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• IHS	100.000,00 EUR	100.060,00 EUR
•		0,00 EUR
•		0,00 EUR
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	0,00 EUR	0,00 EUR
•		0,00 EUR
	darin schwebendes Ergebnis:	60,00 EUR
		100.000,00 EUR
Liquidität		davon Rücklage:
• Geldmarktkonto	7.118,75 EUR	506,36 EUR
•		
•		
		7.118,75 EUR
Salden	31.12.2009	
Geldmarktkonto	7.118,75 EUR	
Depot- und Kontoanlagen	100.000,00 EUR	
		107.118,75 EUR

Summe	107.118,75 EUR
--------------	-----------------------

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Stiftungsfonds	2.668,91 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	73,47 EUR
• Allgemeine Spenden	4.000,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR
6.742,38 EUR	
6.742,38 EUR	
• Zustiftungen	0,00 EUR
0,00 EUR	
6.742,38 EUR	

Ausgaben	
• Allgemeine Fördermaßnahme	6.678,70 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	0,00 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	70,21 EUR
• Sonstiger Aufwand	0,00 EUR
6.748,91 EUR	

Überschuss	
	-6,53 EUR
Anfangsbestand	107.176,97 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	0,00 EUR

Summe	107.170,44 EUR
--------------	-----------------------

Vorhandenes Geldvermögen		
Kapitalanlagen		
	<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>	
• IHS	100.000,00 EUR	100.060,00 EUR
•		0,00 EUR
•		0,00 EUR
•		0,00 EUR
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	0,00 EUR	0,00 EUR
•		0,00 EUR
darin schwebendes Ergebnis:		100.000,00 EUR
Liquidität		davon Rücklage:
• Geldmarktkonto	7.170,44 EUR	506,46 EUR
•		
•		
7.170,44 EUR		
Salden		
		31.12.2009
		0,00 EUR
Geldmarktkonto		7.170,44 EUR
Depot- und Kontoanlagen		100.000,00 EUR
		107.170,44 EUR

Summe	107.170,44 EUR
--------------	-----------------------

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Stiftungsfonds	118,96 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	0,00 EUR
• Allgemeine Spenden	0,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR
	118,96 EUR
	118,96 EUR
• Zustiftungen	550,00 EUR
	550,00 EUR
	668,96 EUR

Ausgaben	
• Allgemeine Fördermaßnahme	0,00 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	0,00 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	0,00 EUR
• Sonstiger Aufwand	0,00 EUR
	0,00 EUR

Überschuss	668,96 EUR
Anfangsbestand	11.060,48 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	0,00 EUR

Summe	11.729,44 EUR
--------------	----------------------

Vorhandenes Geldvermögen		
Kapitalanlagen		<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• Stufenzins-IHS Bay. Landesb.	11.000,00 EUR	10.747,00 EUR
•		0,00 EUR
•		0,00 EUR
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	510,00 EUR	510,00 EUR
•		
	darin schwebendes Ergebnis:	-253,00 EUR
		11.510,00 EUR
Liquidität		davon Rücklage:
• Geldmarktkonto	219,44 EUR	12,00 EUR
•		
•		
		219,44 EUR
Salden	31.12.2009	
		0,00 EUR
Geldmarktkonto		729,44 EUR
Depot- und Kontoanlagen		11.000,00 EUR
		11.729,44 EUR

Summe	11.729,44 EUR
--------------	----------------------

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Stiftungsfonds	5,13 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	0,00 EUR
• Allgemeine Spenden	0,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR
	5,13 EUR
	5,13 EUR
• Zustiftungen	3.520,00 EUR
	3.520,00 EUR
	3.525,13 EUR

Ausgaben	
• Allgemeine Fördermaßnahme	0,00 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	0,00 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	0,00 EUR
• Sonstiger Aufwand	0,00 EUR
	0,00 EUR

Überschuss	3.525,13 EUR
Anfangsbestand	0,00 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	0,00 EUR

Summe	3.525,13 EUR
--------------	---------------------

Vorhandenes Geldvermögen	
Kapitalanlagen	<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
•	0,00 EUR 0,00 EUR
•	0,00 EUR
•	0,00 EUR
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	3.520,00 EUR 3.520,00 EUR
•	
darin schwebendes Ergebnis:	0,00 EUR 3.520,00 EUR
Liquidität	davon Rücklage:
• Geldmarktkonto	5,13 EUR 0,00 EUR
•	
•	
	5,13 EUR
Salden	31.12.2009
	0,00 EUR
Geldmarktkonto	3.525,13 EUR
Depot- und Kontoanlagen	0,00 EUR
	3.525,13 EUR

Summe	3.525,13 EUR
--------------	---------------------

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Stiftungsfonds	28,37 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	0,00 EUR
• Allgemeine Spenden	0,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR
	28,37 EUR
	28,37 EUR
• Zustiftungen	50.037,21 EUR
	50.037,21 EUR
	50.065,58 EUR

Vorhandenes Geldvermögen		
Kapitalanlagen		<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• IHS Sparkasse Holstein	30.000,00 EUR	27.915,00 EUR
• DEKA-STIFTUNGEN BALANCE	4.895,15 EUR	4.782,95 EUR
•		0,00 EUR
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	15.142,06 EUR	15.142,06 EUR
•		
	darin schwebendes Ergebnis:	-2.197,20 EUR
		50.037,21 EUR
Liquidität		davon Rücklage:
• Geldmarktkonto	28,37 EUR	0,00 EUR
•		
•		
		28,37 EUR
Salden	31.12.2009	
		0,00 EUR
Geldmarktkonto		15.170,43 EUR
Depot- und Kontoanlagen		34.895,15 EUR
		50.065,58 EUR

Ausgaben	
• Allgemeine Fördermaßnahme	0,00 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	0,00 EUR
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	0,00 EUR
• Sonstiger Aufwand	0,00 EUR
	0,00 EUR

Überschuss	50.065,58 EUR
Anfangsbestand	0,00 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	0,00 EUR

Summe	50.065,58 EUR
--------------	----------------------

Summe	50.065,58 EUR
--------------	----------------------

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 3 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Verzeichnis der erfolgten Fördermaßnahmen (ohne Stiftungsfonds) unter Beteiligung Dritter

2009

Nummer	Fördernd / Operativ	J	B	E	K	D	H	S	N	M	Antragsteller	Zweck	Bemerkung
		Betrag											
2007 / 06	O	6.600,00										Betrieb der "Servicestelle Internationale Jugendarbeit/Freiwilligendienste" i.V. mit dem Kreisjugendring Stormarn e.V.	Mitfinanzierung aus zweckgebundenen Fördermitteln
2008 / 03	F								2.500,00		Barsbütteler Tafel e.V., c/o Frau Ingrid Diétel Achternbark 19 c, 22885 Barsbüttel	Förderung der Beschaffung eines neuen Transportfahrzeuges	Finanzierung aus zweckgebundenen Fördermitteln
2009 / 01	F	5.000,00									Kreisjugendring Stormarn e.V. Grabauer Straße, 23843 Bad Oldesloe	Förderung der Kinderstadt STORMINI in Bargtheide	
2009 / 02	F		990,00								FIT e.V., Stoltenrieden 9 f, 23843 Bad Oldesloe	Jugend-Theaterprojekt anlässlich der Armuts-Woche/-Konferenz in Bad Oldesloe	
2009 / 03	F		480,00								FIT e.V., Stoltenrieden 9 f, 23843 Bad Oldesloe	Straßen-Theaterprojekt anlässlich der Armuts-Woche/-Konferenz in Bad Oldesloe	
2009 / 04	F		140,00								OASE Oldesloer Alternative Soziale Einrichtung e.V. Ratzeburger Str. 20, 23843 Bad Oldesloe	Kurse „Preiswert kochen“, „Kleiner Einkaufskurs“ und „Kochen für Kinder“ anlässlich der Solidaritätswoche ARMUT	
2009 / 05	F	1.000,00									Therapiehilfe e.V., Mommsenstr. 7, 23843 Bad Oldesloe	Projektförderung Drug-Scouts für das 2. Halbjahr 2009	
2009 / 09	F								12.500,00		Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn Hagenstr. 19, 23843 Bad Oldesloe	Förderung des Naturerlebnis Grabau	Finanzierung aus zweckgebundenen Fördermitteln
2009 / 10	F				2.000,00						KM KulturManagement im Kleinen Theater Bargtheide gGmbH [Kleines Theater Bargtheide]	Förderung eines Weihnachtsmärchens im Jahr 2009: „Drei Nüsse für Aschenbrödel“	
Fördermittel der "alten Bürgerstiftung Stormarn" (heute: Sparkassen- und Bürger-Stiftung Stormarn von 1998)													
		12.600,00	1.610,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00	12.500,00	2.500,00	Gesamtsumme:	31.210,00	
F		6.000,00	1.610,00	0,00	2.000,00	0,00	0,00	0,00	12.500,00	2.500,00		24.610,00	
O		6.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		6.600,00	

- Jugend- und Altenhilfe
- Bürgerschaftliches Engagement
- Bildung und Erziehung
- Kunst und Kultur
- Denkmalschutz
- Brauchtum und Heimatpflege
- Sport
- Naturschutz und Landschaftspflege
- Mildtätig (nur durchlaufend)

Anlage 4a zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Verzeichnis der Förderanträge

2009

Nummer	2009	Bewilligung	Kultur	Heimspflege und Heimatkunde	Antragsteller	Zweck	Bemerkung
11-019_ 01 . 2009	1.000,00	1.000,00	1.000,00	0,00	KreisStormarn, Kreisarchiv Mommesenstraße 13, 23843 Bad Oldesloe	Förderung der Erschließung von ca. 60 Zeitzeugeninterviews	Beschlussfassung ohne Sitzung
11-019_ 02 . 2009	2.000,00	2.000,00	2.000,00	0,00	Fritz Fey Stiftung Theaterfigurenmuseum gemeinnützige GmbH c/o Herr Klaus Bartels, Kolk 14, 23552 Lübeck	Förderung der Präsentation von Exponaten im TheaterFigurenMuseum	Beschlussfassung ohne Sitzung
	3.000,00	3.000,00	3.000,00	0,00			

Anlage 4b zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Verzeichnis der Förderanträge (Abwicklung im Regelfall über den Schulverein)

2009

Nummer	2009	Bildung und Erziehung	Jugendhilfe	Antragsteller	Zweck	Bemerkung
11-020_ 01 ▪ 2009	1.510,00	1.510,00	0,00	Gudrun Gottschalk und Andreas Wende SWM 1-07 und SWM 2-07	Förderung des Kulturprogrammes einer Klassenfahrt von zwei Mittelstufenklassen der "Berufsfachschule Sozialwesen" (30.03. bis 03.04.2009)	Hinweis auf überwiegend finanzschwache Schüler
11-020_ 02 ▪ 2009	500,00	500,00	0,00	Corinna Claaßen SP 2-08 und SP 3-08	Besuch der Bildungsmesse DIDACTA in Hannover durch 2 Ausbildungsklassen "Soz.päd. Assistent/in" (10.02.2009)	Pauschaler Antrag
11-020_ 03 ▪ 2009	20,00	20,00	0,00	Beate Zinnig und Katharina Grube	Besuch der Grünen Woche in Berlin der BG Ernährung (23.01.2009)	Pauschaler Antrag
11-020_ 04 ▪ 2009	500,00	500,00	0,00	Miriam Zühlke	Besuch der Bildungsmesse DIDACTA in Hannover mit einer Erzieherklasse und einer Ausbildungsklasse "Soz.päd. Assistent/in" (10.02.2009)	Hinweis auf einige finanzschwache Schüler
11-020_ 05 ▪ 2009	176,00	176,00	0,00	Sabine Nauruhn ES 1-08	Besuch der Bildungsmesse DIDACTA in Hannover mit einer Erzieherklasse und einer Ausbildungsklasse "Soz.päd. Assistent/in" (12.02.2009) - Finanzierung des Besuches für 5 "finanzschwache" Schüler	
11-020_ 07 ▪ 2009	500,00	500,00	0,00	Herr Jacke / Frau Beidatsch (Lehrkräfte)	Verfügungsbudget, um finanzschwachen Schülern und Schülerinnen die Teilnahme an Klassenfahrten zu ermöglichen	
11-020_ 08 ▪ 2009	1.200,00	1.200,00	0,00	Dorothea-Schlözer-Schule, Frau Dr. Hildegund Stamm, Musikabteilung Jerusalemsberg 1-3, 23568 Lübeck	Förderung der Erweiterung der Ausstattung des Musikraumes	
11-020_ 09 ▪ 2009	400,00	400,00	0,00	Dorothea-Schlözer-Schule, Frau Uwe Thomsen Jerusalemsberg 1-3, 23568 Lübeck	Förderung einer Klassenfahrt nach Amsterdam mit Vertiefung des Gemeinschaftskundeunterrichts (u.a. Besuch des Jüdischen Museums und des Anne Frank Hauses)	
11-020_ 10 ▪ 2009	2.006,70	2.006,70	0,00	Dorothea-Schlözer-Schule, Schulleiter Ekkehard Brüggmann Jerusalemsberg 1-3, 23568 Lübeck	Förderung der Anschaffung von Musikinstrumenten	
	6.812,70	6.812,70	0,00			

Bürger-Stiftung Stormarn

Anlage 5 zum Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes

Verzeichnis der beschlossenen Förderanträge und Förderprojekte

für das Jahr **2010**

Nummer	Fördernd / Operativ	J	B	E	K	D	H	S	N	M	Antragsteller	Zweck	Bemerkung
		Betrag											
2007 / 06	O	6.600,00									Betrieb der "Servicestelle Internationale Jugendarbeit/Freiwilligendienste" i.V. mit dem Kreisjugendring Stormarn e.V. Kreisjugendring Stormarn e.V. Grabauer Straße, 23843 Bad Oldesloe	Förderung der Kinderstadt STORMINI	Mitfinanzierung aus zweckgebundenen Fördermitteln
2009 / 01	F	5.000,00											
Fördermittel der "alten Bürgerstiftung Stormarn" (heute: Sparkassen- und Bürger-Stiftung Stormarn von 1998)													
		11.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	Gesamtsumme:	11.600,00	
	F	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		5.000,00	
	O	6.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		6.600,00	

- Jugend- und Altenhilfe
 - Bürgerschaftliches Engagement
 - Bildung und Erziehung
 - Kunst und Kultur
 - Denkmalschutz
 - Brauchtum und Heimatpflege
 - Sport
- Naturschutz und Landschaftspflege
- Mildtätig (nur durchlaufend)

10 Merkmale einer Bürgerstiftung

Verabschiedet vom Arbeitskreis Bürgerstiftungen
des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen
im Rahmen der 56. Jahrestagung im Mai 2000

Eine Bürgerstiftung ist eine unabhängige, autonom handelnde, gemeinnützige Stiftung von Bürgern für Bürger mit möglichst breitem Stiftungszweck. Sie engagiert sich nachhaltig und dauerhaft für das Gemeinwesen in einem geographisch begrenzten Raum und ist in der Regel fördernd und operativ für alle Bürger ihres definierten Einzugsgebietes tätig. Sie unterstützt mit ihrer Arbeit bürgerschaftliches Engagement.

1. Eine Bürgerstiftung ist gemeinnützig und will das Gemeinwesen stärken. Sie versteht sich als Element einer selbstbestimmten Bürgergesellschaft.
2. Eine Bürgerstiftung wird in der Regel von mehreren Stiftern errichtet. Eine Initiative zu ihrer Errichtung kann auch von Einzelpersonen oder einzelnen Institutionen ausgehen.
3. Eine Bürgerstiftung ist wirtschaftlich und politisch unabhängig. Sie ist konfessionell und parteipolitisch nicht gebunden. Eine Dominanz einzelner Stifter, Parteien, Unternehmen wird abgelehnt. Politische Gremien und Verwaltungsspitzen dürfen keinen bestimmenden Einfluss auf Entscheidungen nehmen.
4. Das Aktionsgebiet einer Bürgerstiftung ist geographisch ausgerichtet: auf eine Stadt, einen Landkreis, eine Region.
5. Eine Bürgerstiftung baut kontinuierlich Stiftungskapital auf. Dabei gibt sie allen Bürgern, die sich einer bestimmten Stadt oder Region verbunden fühlen und die Stiftungsziele bejahen, die Möglichkeit einer Zustiftung. Sie sammelt darüber hinaus Projektspenden und kann Unterstiftungen und Fonds einrichten, die einzelne der in der Satzung aufgeführten Zwecke verfolgen oder auch regionale Teilgebiete fördern.
6. Eine Bürgerstiftung wirkt in einem breiten Spektrum des städtischen oder regionalen Lebens, dessen Förderung für sie im Vordergrund steht. Ihr Stiftungszweck ist daher breit. Er umfasst in der Regel den kulturellen Sektor, Jugend und Soziales, das Bildungswesen, Natur und Umwelt und den Denkmalschutz. Sie ist fördernd und/oder operativ tätig und sollte innovativ tätig sein.
7. Eine Bürgerstiftung fördert Projekte, die von bürgerschaftlichem Engagement getragen sind oder Hilfe zur Selbsthilfe leisten. Dabei bemüht sie sich um neue Formen des gesellschaftlichen Engagements.
8. Eine Bürgerstiftung macht ihre Projekte öffentlich und betreibt eine ausgeprägte Öffentlichkeitsarbeit, um allen Bürgern ihrer Region die Möglichkeit zu geben, sich an den Projekten zu beteiligen.
9. Eine Bürgerstiftung kann ein lokales Netzwerk innerhalb verschiedener gemeinnütziger Organisationen einer Stadt oder Region koordinieren.
10. Die interne Arbeit einer Bürgerstiftung ist durch Partizipation und Transparenz geprägt. Eine Bürgerstiftung hat mehrere Gremien (Vorstand und Kontrollorgan), in denen Bürger für Bürger ausführende und kontrollierende Funktionen innehaben.

Anlage 7

Treuhandstiftungen

**Treuhandstiftung
„Jung und Alt – Stiftung“
(11-901)**

**Treuhandstiftung
„Heik – Stiftung“
(11-902)**



Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das Jahr 2009

1. Grundsätzliches

Errichtung der Stiftung:	04.12.2003
Name des Stifters:	Eheleute Brigitte und Hans Henning Offen, Großhansdorf
Treuhänder:	bis 31.12.2008 Bürger-Stiftung Region Ahrensburg, ab 01.01.2009 Bürger-Stiftung Stormarn, Hagenstraße 19, 23843 Bad Oldesloe
Stiftungsvermögen:	Das Grundstockvermögen beträgt 100.000,00 EUR
Stand der Satzung:	12.04.2009 (Zustimmung Finanzamt am 02.02.2009)
Steuerliche Situation:	Letzter Freistellungsbescheid vom 12.11.2008 Finanzamt Stormarn – Steuernummer 30 / 299 / 7913 7
Stiftungszweck:	Förderung ... a) der Jugend- und Altenhilfe (§ 52 AO Abs. 2 S. 1 Nr. 4) b) der Kunst, Kultur (§ 52 AO Abs. 2 S. 1 Nr. 5) und Denkmalpflege (§ 52 AO Abs. 2 S. 1 Nr. 6) c) der Erziehung und Bildung (§ 52 AO Abs. 2 S. 1 Nr. 7) d) des Sport (§ 52 AO Abs. 2 S. 1 Nr. 21) e) von Naturschutz und Landschaftspflege (§ 52 AO Abs. 2 S. 1 Nr. 8) Die Stiftungszwecke werden insbesondere in der Region Ahrensburg verwirklicht.
Vorstand der Stiftung:	Satzungsregelung: Der Stiftungsrat ist das Entscheidungsgremium der Stiftung. Der Stiftungsrat besteht aus dem Vorsitzenden und einem Vorstandsmitglied oder Geschäftsführer der Bürger-Stiftung Stormarn sowie mindestens einem dritten und höchstens fünf weiteren Mitgliedern. Vorsitzender ist aktuell Herr Hans-Henning Offen, Großhansdorf.
Vermögensanfall:	Im Fall der Auflösung oder Aufhebung der Stiftung oder bei Wegfall des steuerbegünstigten Zwecks soll das restliche Vermögen nach Abzug sämtlicher Verbindlichkeiten an eine oder mehrere vom Stiftungsrat bestimmte steuerbegünstigte rechtsfähige Stiftung(en) fallen, die es im Sinne dieser Satzung ausschließlich und unmittelbar zu gemeinnützigen oder mildtätigen Zwecken zu verwenden hat (haben). Die Beschlüsse dürfen erst nach Einwilligung des zuständigen Finanzamtes ausgeführt werden.
Rechnungslegung:	Mit Beginn des Jahres 2009 wird eine Einnahmen-/Überschussrechnung durchgeführt.

2. Stiftungskapital und Vermögen der Stiftung

Das Stiftungskapital hat sich im Jahr 2009 nicht verändert und beträgt weiterhin 100.000,00 EUR.

Das Vermögen der Stiftung besteht ausschließlich aus Finanzvermögen. Das gesamte Vermögen wird zum Anschaffungswert bewertet.

Das Vermögen hat sich wie folgt entwickelt:

ANLAGEVERMÖGEN				
01.01.2009		42.960,50 EUR		
Zugang		0,00 EUR		
Abgang		0,00 EUR		
Wertkorrektur		0,00 EUR		
Umsetzung aus Umlaufvermögen		57.039,50 EUR		
31.12.2009		100.000,00 EUR		
			Marktwert:	101.498,47 EUR
			schwebendes Ergebnis:	1.498,47 EUR
Bestand am	31.12.2009	100.000,00 EUR		
davon ...				
Wertpapiere		100.000,00 EUR	100,0%	
Guthaben auf Konten		0,00 EUR	0,0%	
UMLAUFVERMÖGEN				
01.01.2009		62.850,24 EUR		
Wertkorrektur		-1.329,00 EUR		Bilanzpos. "Sonstige Vermögensgegenstände"
Umsetzung in Anlagevermögen		-57.039,50 EUR		
Saldo der Veränderung		1.087,49 EUR		
31.12.2009		5.569,23 EUR		
			Marktwert:	5.500,21 EUR
			schwebendes Ergebnis:	-69,02 EUR
davon ...				
Wertpapiere		3.001,00 EUR	53,9%	
Guthaben auf Konten		2.568,23 EUR	46,1%	
WERTPAPIERVERMÖGEN per 31.12.2009				
Wertpapiere im Anlagevermögen		100.000,00 EUR	97,1%	
Wertpapiere im Umlaufvermögen		3.001,00 EUR	2,9%	
31.12.2009		103.001,00 EUR		
			Marktwert:	104.430,45 EUR
davon ...			schwebendes Ergebnis:	1.429,45 EUR

Die Zusammensetzung des Wertpapiervermögens ist der **Anlage 1** zu entnehmen.

Die im Umlaufvermögen geführten Wertpapiere können jederzeit - unter Inkaufnahme eines möglichen Kursverlustes – veräußert werden. Das am Jahresende vorhandene Guthaben auf Konten ist auf Geldmarktkonten bei der Sparkasse Holstein angelegt und jederzeit verfügbar.

Vermögensbewertung

Die Bewertung der Finanzanlagen erfolgte zu Anschaffungskosten. Wertkorrekturen wegen anzunehmender dauerhafter Wertminderungen waren nicht erforderlich.

Auflagen von Behörden, Nachlassverbindlichkeiten bzw. daraus resultierende finanzielle Folgen und/oder Pflichten bestehen nicht.

3. Rücklagen

Die Entwicklung der Rücklagen stellt sich für das Jahr 2009 wie folgt dar:

KAPITALERHALTUNGSRÜCKLAGE (Freie Rücklage)	
01.01.2009	0,00 EUR
Zuführung	500,00 EUR
Auflösung	0,00 EUR
31.12.2009	500,00 EUR
PROJEKTRÜCKLAGE für geplante Förderungen	
01.01.2009	4.902,18 EUR
Zuführung	0,00 EUR
Auflösung	0,00 EUR
31.12.2009	4.902,18 EUR
RÜCKLAGEN	
Kapitalerhaltungsrücklage	500,00 EUR
Projektrücklage	4.902,18 EUR
31.12.2009	5.402,18 EUR

Die Gesamtsumme der Rücklagen von 5.402,18 EUR ist vollständig durch das vorhandene Umlaufvermögen gedeckt.

4. Ideeller Bereich

Als Einnahme hat die Stiftung im Jahr 2009 eine Spende von 500,00 EUR erhalten. Als Ausgabe gab es eine Mittelzuwendung an den Schulverein der Friedrich-Junge-Schule in Großhansdorf mit einem Volumen von 1.500,00 EUR. Die Förderung diente der Finanzierung des Programms "Extra-BILDUNG für Schüler/innen - Seminarreihe zur Stärkung junger Persönlichkeiten gegen Suchtgefahren".

Von den Kapitalerträgen der Stiftung im Volumen von 2.990,05 EUR wurden 50,2 % ausgekehrt. Weitere Förderungen waren vor dem Hintergrund der Kosten für den alten Treuhänder und der in 2010 geplanten Förderungen ohne Rücklagenauflösung nicht möglich.

Öffentlichkeitsarbeit

Eine Öffentlichkeitsarbeit erfolgte im Jahr 2009 - mit Ausnahme der Einbindung in die Internetpräsenz des Treuhänders (www.buerger-stiftung-stormarn.de) - nicht.

5. Vermögensverwaltung

EINNAHMEN	
• Erträge Stiftungskapital	2.990,05 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	0,00 EUR
	2.990,05 EUR
• Ergebnis aus Vermögensumschichtung	0,00 EUR
	2.990,05 EUR
AUSGABEN	
• Kosten der Stiftungsverwaltung durch die Bürger-Stiftung Region Ahrensburg - 2008	-290,85 EUR
• Kosten der Stiftungsverwaltung durch die Bürger-Stiftung Region Ahrensburg - JA 2008	-611,71 EUR
	-902,56 EUR
GEWINN/VERLUST	2.087,49 EUR

Hinweis:

Im Jahr 2009 wurden aus dv-technischen Gründen noch Steuern im Volumen von 502,97 EUR von den Erträgen maschinell abgezogen und nicht ausgekehrt. Die Korrekturen – Erstellung neuer Wertpapierabrechnungen sowie neuer Rechnungsabschlüsse - sind zu Beginn des Jahres 2010 erfolgt.

6. Gesamtergebnis der Treuhandstiftung

Das Gesamtergebnis stellt sich für das Jahr 2009 wie folgt dar:

VERMÖGEN DER STIFTUNG			
Anlagevermögen	01.01.2009	42.960,50 EUR	
Umlaufvermögen	01.01.2009	62.850,24 EUR	
Saldo		105.810,74 EUR	
Wertkorrektur		-1.329,00 EUR	Bilanzpos. "Sonstige Vermögensgegenstände"
Saldo	01.01.2009	104.481,74 EUR	
Wertkorrektur Ideeller Bereich		0,00 EUR	
• Einnahmen		500,00 EUR	
• Ausgaben		-1.500,00 EUR	-1.000,00 EUR
Vermögensverwaltung			
• Einnahmen		2.990,05 EUR	
• Ausgaben		-902,56 EUR	2.087,49 EUR
Saldo	31.12.2009	105.569,23 EUR	
Veränderung zum	31.12.2009	1.087,49 EUR	
Anlagevermögen	31.12.2009	100.000,00 EUR	94,7%
Umlaufvermögen	31.12.2009	5.569,23 EUR	5,3%
Vermögen		105.569,23 EUR	

7. Angaben zum Treuhänder

Die Bürger-Stiftung Stormarn ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen. Sie hat für sich die Anwendung der vom Bundesverband empfohlenen „Grundsätze Guter Stiftungspraxis“ beschlossen. Der Arbeitskreis Bürgerstiftungen beim Bundesverband hat der Bürger-Stiftung Stormarn zum Tag der Bürgerstiftungen am 01.10.2008 (mit Gültigkeit bis zum 30.09.2010) das Gütesiegel des Arbeitskreises verliehen.

Die Bürger-Stiftung Stormarn verwaltet die (gemeinnützige) Treuhandstiftung „Jung und Alt-Stiftung“ unentgeltlich.

Der Vorstand der Stiftung hat eine Geschäftsführung bestellt. Im Jahr 2009 bestand die Geschäftsführung aus Frau Ines Blunck (01.01. bis 30.09.2009) und Herrn Jörg Schumacher (01.01. bis 31.12.2009).

Bad Oldesloe, 01.02.2010

Christa Zeuke
Vorsitzende

Dr. Martin Lüdiger
Stv. Vorsitzender

Hans-Henning Offen
Mitglied

Uwe Sommer
Mitglied

Verzeichnis der Anlagen

Anlage

- 1 Zusammensetzung des Wertpapiervermögens per 31.12.2009
- 2 Komprimierte Gesamtübersicht zu Einnahmen und Ausgaben sowie Geldvermögen 2009

Private Banking

Bürger-Stiftung Stormarn
Treuhandstiftung Jung und Alt
Hagenstr. 19
23843 Bad Oldesloe

Depotanzeige per **04.01.2010**

mit Vortageskursen

Bestand für Depot

700522832

Depotinhaber

Bürger-Stiftung Stormarn

WKN/ISIN Gattung	Zinssatz Fälligkeit	Menge	Einstands- kurs	Bewertungs- kurs/-datum Uhrzeit/Börse	Kurswert in EUR (ca.) Schw.Ergebnis in EUR (ca.)
BLB6GH / DE000BLB6GH0 BAY.LDSBK.IS.S.30624	3,0000% 07.10.2015	30.000,00 EUR	100,00 EUR	97,70 EUR 30.12.2009 09:48:33 / EDF	29.310,00 -690,00
589686 / DE0005896864 DEKA-STIFTUNGEN BALANCE		1.335,00 Stk.		56,27 EUR 30.12.2009 19:33:08 / EDX	75.120,45

Summe Kurswert 104.430,45 EUR

Summe schwebendes
Ergebnis -690,00 EUR

Anzahl unbewerteter
Positionen 0

Summe aufgelaufener
Stückzinsen 224,38 EUR

Ohne unser Obligo.

31.12.2009

Einnahmen	
• Erträge Stiftungskapital	2.990,05 EUR *)
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	0,00 EUR
• Allgemeine Spenden	500,00 EUR
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR
	3.490,05 EUR
*) Nettoerträge / Nettozufluss - da Steuern abgezogen wurden ...	502,97 EUR
	3.490,05 EUR
• Zustiftungen	0,00 EUR
	0,00 EUR
	3.490,05 EUR

Ausgaben	
• Allgemeine Fördermaßnahme	1.500,00 EUR
• Personalaufwand	0,00 EUR
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	902,56 EUR BüSt Reg Ahrensburg
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	0,00 EUR
• Sonstiger Aufwand	0,00 EUR
	2.402,56 EUR

Veränderung Geldvermögen	1.087,49 EUR
Anfangsbestand	104.481,74 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	0,00 EUR

Summe	105.569,23 EUR
--------------	-----------------------

Vorhandenes Geldvermögen	
Kapitalanlagen	<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• DEKA Stiftungen Balance	73.001,00 EUR 75.120,45 EUR
• Stufenzins-IHS Bay. Landesb.	26.999,00 EUR 26.378,02 EUR
•	
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	0,00 EUR
	100.000,00 EUR 101.498,47 EUR
darin schwebendes Ergebnis:	1.498,47 EUR
	100.000,00 EUR
Liquidität	<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• Stufenzins-IHS Bay. Landesb.	3.001,00 EUR 2.931,98 EUR
• Geldmarktkonto	2.568,23 EUR 2.568,23 EUR
	5.569,23 EUR 5.500,21 EUR
darin schwebendes Ergebnis:	-69,02 EUR
	<i>darin Rücklage</i> 4.902,18 EUR
darin schwebendes Ergebnis:	1.429,45 EUR 5.569,23 EUR
Salden	31.12.2009
	0,00 EUR
Geldmarktkonto	2.568,23 EUR
Depot- und Kontoanlagen	103.001,00 EUR
	105.569,23 EUR

Summe	0,00 EUR	105.569,23 EUR
--------------	----------	-----------------------



Bericht über die Erfüllung des Stiftungszweckes für das Jahr 2009

1. Grundsätzliches

Errichtung der Stiftung:	13.09.2004
Name des Stifters:	Wilhelm Heik, Pferdemarkt 10, 23843 Bad Oldesloe
Treuhänder:	bis 30.06.2009 DS Deutsche Stiftungsagentur GmbH, Gut Gnadental, Nixhütter Weg 85, 41468 Neuss ab 01.07.2009 Bürger-Stiftung Stormarn, Hagenstraße 19, 23843 Bad Oldesloe
Stiftungsvermögen:	Das Grundstockvermögen beträgt 174.978,90 EUR
Stand der Satzung:	19.10.2007, Änderung für Anfang 2010 geplant
Steuerliche Situation:	Letzter Freistellungsbescheid vom 23.09.2009 Finanzamt Stormarn – Steuernummer 30 / 299 / 83 383
Stiftungszweck:	Förderung ... - der Wissenschaft und Forschung (§ 52 AO Abs. 2 S. 1 Nr. 1) - der Kunst und Kultur (§ 52 AO Abs. 2 S. 1 Nr. 5) - des Denkmalschutzes und der Denkmalpflege (§ 52 AO Abs. 2 S. 1 Nr. 6) Die Stiftungszwecke werden insbesondere verwirklicht durch die Förderung: - des Denkmalschutzes in der Hansestadt Lübeck - kultureller Einrichtungen und Projekte in der Hansestadt Lübeck - der wissenschaftlichen Erforschung der Lübecker Hanse, was beispielsweise auch Druckkostenzuschüsse für entsprechende Publikationen und die Vergabe von Stipendien beinhaltet.
Vorstand der Stiftung:	Satzungsregelung: Der Vorstand besteht aus einem Mitglied. Geborenes Mitglied ist der Stifter Wilhelm Heik.
Vermögensanfall:	Bei Auflösung der Stiftung oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt das Vermögen der Stiftung an die Hansestadt Lübeck mit der Auflage, das Vermögen ausschließlich für kulturelle Zwecke i.S. des § 52 Abs. 2 Nr. 1 AO zu verwenden.
Rechnungslegung:	Mit Beginn des Jahres 2009 wird eine Einnahmen-/Überschussrechnung durchgeführt.

2. Stiftungskapital und Vermögen der Stiftung

Das Stiftungskapital hat sich im Jahr 2009 nicht verändert und beträgt weiterhin 174.978,90 EUR.

Das Vermögen der Stiftung besteht ausschließlich aus Finanzvermögen. Das gesamte Vermögen wird zum Anschaffungswert bewertet. Da bei einer Wertpapieranlage eine auf absehbare Zeit zumindest teilweise Wertveränderung unterstellt wird, ist es zu einer Korrektur eines Anschaffungswertes gekommen.

Die Anschaffungskosten haben sich wie folgt entwickelt:

ANLAGEVERMÖGEN				
01.01.2009		192.925,70 EUR		
Zugang		20.000,00 EUR		
Abgang		-20.034,00 EUR		
Wertkorrektur		-15.408,33 EUR		durch Auflösung der Kapitalerhaltungsrücklage
Umsetzung in Umlaufvermögen		-2.504,47 EUR		
31.12.2009		174.978,90 EUR		
			Marktwert:	166.840,68 EUR
			schwebendes Ergebnis:	-8.138,22 EUR
Bestand am	31.12.2009	174.978,90 EUR		
davon ...				
Wertpapiere		157.563,37 EUR	90,0%	
Guthaben auf Konten		17.415,53 EUR	10,0%	
UMLAUFVERMÖGEN				
01.01.2009		5.627,92 EUR		
Wertkorrektur		-2.098,35 EUR		Bilanzpos. "Sonstige Vermögensgegenstände"
Umsetzung in Umlaufvermögen		2.504,47 EUR		
Saldo der Veränderung		2.915,81 EUR		
31.12.2009		8.949,85 EUR		
			Marktwert:	8.949,85 EUR
			schwebendes Ergebnis:	0,00 EUR
davon ...				
Wertpapiere		0,00 EUR	0,0%	
Guthaben auf Konten		8.949,85 EUR	100,0%	
WERTPAPIERVERMÖGEN per 31.12.2009				
Wertpapiere im Anlagevermögen		157.563,37 EUR	100,0%	
Wertpapiere im Umlaufvermögen		0,00 EUR	0,0%	
31.12.2009		157.563,37 EUR		
			Marktwert:	149.425,15 EUR
			schwebendes Ergebnis:	-8.138,22 EUR

Die Zusammensetzung des Wertpapiervermögens ist der **Anlage 1** zu entnehmen.

Das am Jahresende vorhandene Guthaben auf Konten ist auf Geldmarktkonten bei der Sparkasse Holstein angelegt und jederzeit (ohne Kursrisiko) verfügbar.

Vermögensbewertung

Die Bewertung der Finanzanlagen erfolgte zu Anschaffungskosten. Unter Berücksichtigung des Grundsatzes der vorsichtigen Bewertung und des Grundsatzes der Einzelbewertung war es in einem Fall (DEKA-DIVIDENDENVALUE Europa) erforderlich, wegen anzunehmender dauerhafter Wertminderungen einen niedrigeren Wert anzusetzen.

Auflagen von Behörden, Nachlassverbindlichkeiten bzw. daraus resultierende finanzielle Folgen und/oder Pflichten bestehen nicht.

3. Rücklagen

Die Entwicklung der Rücklagen stellt sich für das Jahr 2009 wie folgt dar:

KAPITALERHALTUNGSRÜCKLAGE (Freie Rücklage)	
01.01.2009	15.408,33 EUR
Zuführung	4.000,00 EUR
Auflösung	-15.408,33 EUR
31.12.2009	4.000,00 EUR
PROJEKTRÜCKLAGE für geplante Förderungen	
01.01.2009	0,00 EUR
Zuführung	3.750,00 EUR
Auflösung	0,00 EUR
31.12.2009	3.750,00 EUR
RÜCKLAGEN	
Kapitalerhaltungsrücklage	4.000,00 EUR
Projektrücklage	3.750,00 EUR
31.12.2009	7.750,00 EUR

Die zum Jahresanfang bestehende Kapitalerhaltungsrücklage wurde vollständig aufgelöst und zur Neubewertung eines Teiles des Wertpapierbestandes (DEKA-DIVIDENDENVALUE Europa) verwendet. Im Rahmen des Abschlusses per 31.12.2009 werden der Kapitalerhaltungsrücklage unter Bezugnahme auf § 58 AO Nr. 6 EUR 4.000,00 zugeführt.

Daneben wurden 3.750,00 EUR einer Projektrücklage zugeführt (weitere Ausführungen unter 4.).

Die Gesamtsumme der Rücklagen von 7.750,00 EUR ist vollständig durch das vorhandene Umlaufvermögen gedeckt.

4. Ideeller Bereich

Im Jahr 2009 wurde aufgrund der Gesamtsituation der Stiftung sowie der Übertragung auf den neuen Treuhänder und damit zusammenhängenden Fragen der Neubewertung des Vermögens sowie der weiteren strategischen Ausrichtung in der Vermögensanlage nur eine Mittelauskehrung im Volumen von 750,00 EUR vorgenommen. Der Hansestadt Lübeck wurde dieser Betrag zur Herrichtung eines Erkerfensters im denkmalgeschützten Rathaus der Stadt zur Verfügung gestellt.

Von den Erträgen der Stiftung werden bis zur vollständigen Wiederherstellung des Stiftungskapitals entsprechend einer Abstimmung mit dem Finanzamt Stormarn nur ca. 60% ausgekehrt. Die relevanten Erträge lagen im Jahr 2009 bei 7.524,82 EUR, so dass sich eine Mittelauskehrung von 4.500,00 EUR ergibt. Vor diesem Hintergrund und unter Berücksichtigung der erfolgten Auskehrung von 750 EUR wurden EUR 3.750 in eine Projektrücklage eingestellt (siehe 3.). Die Verwendung ist für das Jahr 2010 geplant.

Öffentlichkeitsarbeit

Eine Öffentlichkeitsarbeit erfolgte im Jahr 2009 - mit Ausnahme der Einbindung in die Internetpräsenz des Treuhänders (www.buerger-stiftung-stormarn.de) - nicht.

5. Vermögensverwaltung

EINNAHMEN	
• Erträge Stiftungskapital	7.517,17 EUR
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	19,65 EUR
	7.536,82 EUR
• Ergebnis aus Vermögensumschichtung	-1.444,74 EUR
	6.092,08 EUR
AUSGABEN	
• Depotgebühren für das Jahr 2008	-224,34 EUR
• Kosten der Stiftungsverwaltung durch die DS Deutsche Stiftungsagentur GmbH - 2008	-1.527,73 EUR
• Kosten der Stiftungsverwaltung durch die DS Deutsche Stiftungsagentur GmbH - 2009	-695,20 EUR
• Indirekte Kosten der Stiftungsverwaltung durch die DS Deutsche Stiftungsagentur GmbH - 2009	-13,00 EUR
	-2.460,27 EUR
GEWINN/VERLUST	3.631,81 EUR

In den Erträgen aus dem Stiftungskapital ist eine Steuerrückerstattung von 2.098,35 EUR enthalten, die ihre Ursache in im Jahr 2008 von den erhaltenen Erträgen einbehaltenen Steuern hatte.

6. Gesamtergebnis der Treuhandstiftung

Das Gesamtergebnis der Stiftung stellt sich für das Jahr 2009 wie folgt dar:

VERMÖGEN DER STIFTUNG			
Anlagevermögen	01.01.2009	192.925,70 EUR	
Umlaufvermögen	01.01.2009	5.627,92 EUR	
Saldo		198.553,62 EUR	
Wertkorrektur		-2.098,35 EUR	Bilanzpos. "Sonstige Vermögensgegenstände"
Saldo		196.455,27 EUR	
Wertkorrektur Ideeller Bereich		-15.408,33 EUR	durch Auflösung der Kapitalerhaltungsrücklage
• Einnahmen		0,00 EUR	
• Ausgaben		-750,00 EUR	-750,00 EUR
Vermögensverwaltung			
• Einnahmen		6.092,08 EUR	
• Ausgaben		-2.460,27 EUR	3.631,81 EUR
Saldo	31.12.2009	183.928,75 EUR	
Veränderung zum	31.12.2009	-12.526,52 EUR	
Anlagevermögen	31.12.2009	174.978,90 EUR	95,1%
Umlaufvermögen	31.12.2009	8.949,85 EUR	4,9%
Vermögen		183.928,75 EUR	

Die negative Veränderung des Vermögens der Stiftung hat ihre Ursache in Kursverlusten, die vor dem 31.12.2008 unter der treuhänderischen Verwaltung der DS Deutsche Stiftungsagentur GmbH, Neuss,

eingetreten sind sowie einer Umstellung des Rechnungswesens auf eine Einnahmen-Überschuss-Rechnung.

7. Angaben zum Treuhänder

Die Bürger-Stiftung Stormarn ist Mitglied im Bundesverband Deutscher Stiftungen. Sie hat für sich die Anwendung der vom Bundesverband empfohlenen „Grundsätze Guter Stiftungspraxis“ beschlossen. Der Arbeitskreis Bürgerstiftungen beim Bundesverband hat der Bürger-Stiftung Stormarn zum Tag der Bürgerstiftungen am 01.10.2008 (mit Gültigkeit bis zum 30.09.2010) das Gütesiegel des Arbeitskreises verliehen.

Die Bürger-Stiftung Stormarn verwaltet die (gemeinnützige) Treuhandstiftung „Heik-Stiftung“ unentgeltlich.

Der Vorstand der Stiftung hat eine Geschäftsführung bestellt. Im Jahr 2009 bestand die Geschäftsführung aus Frau Ines Blunck (01.01. bis 30.09.2009) und Herrn Jörg Schumacher (01.01. bis 31.12.2009).

Bad Oldesloe, 01.02.2010

Christa Zeuke
Vorsitzende

Dr. Martin Lüdiger
Stv. Vorsitzender

Hans-Henning Offen
Mitglied

Uwe Sommer
Mitglied

Verzeichnis der Anlagen

Anlage

- 1 Zusammensetzung des Wertpapiervermögens per 31.12.2009
- 2 Komprimierte Gesamtübersicht zu Einnahmen und Ausgaben sowie Geldvermögen 2009

Private Banking

Bürger-Stiftung Storman
für TrhdSt Heik-Stiftung
Hagenstr. 19
23843 Bad Oldesloe

Depotanzeige per **04.01.2010**
mit Vortageskursen

Bestand für Depot 700531429 Depotinhaber Bürger-Stiftung Storman

WKN/ISIN Gattung	Zinssatz Fälligkeit	Menge	Einstands- kurs	Bewertungs- kurs/-datum Uhrzeit/Börse	Kurswert in EUR (ca.) Schw.Ergebnis in EUR (ca.)
A0JNE9 / DE000A0JNE95 SPK.HOLSTEIN GEN.S.19 /16	4,3500% 31.12.2016	40.000,00 EUR	101,66 EUR	105,81 EUR 04.01.2010 ED	42.324,00 1.660,00
BLB6HR / DE000BLB6HR7 BAY.LDSBK.IS.STUFZPL.ANL.	2,1000% 11.11.2015	10.000,00 EUR	100,00 EUR	98,75 EUR 30.12.2009 13:08:04 / EDF	9.875,00 -125,00
DK0A0H / DE000DK0A0H2 DEKA-DIVIDENDVAL.EUR. CF		1.000,00 Stk.	50,37 EUR	27,77 EUR 30.12.2009 19:33:00 / EDX	27.770,00 -22.600,00
WLB6K7 / DE000WLB6K70 WESTLB ZINSMARKTANL 07/09	3,0000% 18.11.2015	10.000,00 EUR	100,00 EUR	99,00 EUR 30.12.2009 09:43:35 / EDF	9.900,00 -100,00
660991 / DE0006609910 SPK.HOLST.IS.A.1 NR	0,7720% 17.04.2011	47.000,00 EUR	99,9798 EUR	100,08 EUR 04.01.2010 ED	47.037,60 47,10
847101 / DE0008471012 COMINVEST FONDAK P		135,00 Stk.	110,72 EUR	92,73 EUR 29.12.2009 20:36:13 / EDX	12.518,55 -2.428,65

Summe Kurswert	149.425,15 EUR
Summe schwebendes Ergebnis	-23.546,55 EUR
Anzahl unbewerteter Positionen	0
Summe aufgelaufener Stückzinsen	154,69 EUR
	Ohne unser Obligo.

31.12.2009

Einnahmen		
• Erträge Stiftungskapital	7.517,17 EUR	incl. Steuererstattung 2008
• Erträge Liquiditätsvorhaltung	19,65 EUR	
• Allgemeine Spenden	0,00 EUR	
• Zweckgebundene Spenden	0,00 EUR	
	7.536,82 EUR	
Das Finanzamt Stormarn hat auf Antrag abgezogene Steuern im Umfang von zusammen 2.098,35 EUR für 2008 erstattet. Der Betrag stimmt mit dem per 31.12.2008 bilanzierten Betrag überein.		
Für 2009 gilt, dass noch Steuerabzüge erfolgt sind ...	996,11 EUR	
	7.536,82 EUR	
• Zustiftungen	0,00 EUR	
	0,00 EUR	
	7.536,82 EUR	

Ausgaben		
• Allgemeine Fördermaßnahme	750,00 EUR	
• Personalaufwand	0,00 EUR	
• Sachaufwand (VerwK / Gebühren)	2.447,27 EUR	Gebühren, gebucht in 2009
• Sachaufwand (Öffentlichkeitsarbeit)	0,00 EUR	
• Sonstiger Aufwand	13,00 EUR	z.B. Porto i.S. Dt. Stiftungsagentur
	3.210,27 EUR	

Überschuss	4.326,55 EUR
Anfangsbestand bei Übernahme	196.455,27 EUR
Ergebnis aus Finanztransaktionen	-1.444,74 EUR
Ergebnis aus Neubewertung	-11.081,78 EUR
Summe	183.928,75 EUR

Vorhandenes Geldvermögen		
Kapitalanlagen		<i>Zeitwert per 31.12.2009</i>
• Genussschein Spk. Holstein	40.664,00 EUR	42.324,00 EUR
• DEKA-DIVIDENDENVALUE Europa	34.961,67 EUR	27.770,00 EUR
• IHS-Nachrangfloater Spk. Holstein	46.990,50 EUR	47.037,60 EUR
• COMINVEST FONDAK Inh.-Anteile P	14.947,20 EUR	12.518,55 EUR
• 3% WESTLB AG ZINSMARKT-ANL.07/09	10.000,00 EUR	9.900,00 EUR
• BAY.LDSBK.IS.STUFZPL.ANL.	10.000,00 EUR	9.875,00 EUR
darin schwebendes Ergebnis:	-8.138,22 EUR	149.425,15 EUR
• Geldmarktkonto (vorübergehend)	17.415,53 EUR	17.415,53 EUR
Das Grundstockvermögen liegt bei 174.978,90 EUR.		166.840,68 EUR
		174.978,90 EUR
Liquidität		
• Geldmarktkonto	8.949,85 EUR	8.949,85 EUR
darin schwebendes Ergebnis:	0,00 EUR	8.949,85 EUR
Kapitalerhaltungsrücklage	4.000,00 EUR	
Projektrücklage	3.750,00 EUR	
Summe Rücklagen	7.750,00 EUR	
		8.949,85 EUR
Salden	31.12.2009	
Geldmarktkonto - Kapital	17.415,53 EUR	
Geldmarktkonto - Liquidität	8.949,85 EUR	
Depotanlagen	157.563,37 EUR	
• darin schwebendes Ergebnis:	-8.138,22 EUR	
		183.928,75 EUR
Summe	0,00 EUR	183.928,75 EUR